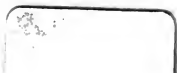


Mess-memorial des Frankfurter buchhändlers Michel ...



600061538T



MESS-MEMORIAL
DES
FRANKFURTER BUCHHÄNDLERS
MICHEL HARDER
FASTENMESSE 1569.

HERAUSGEGEBEN

VON

DR. ERNST KELCHNER UND DR. RICHARD WÜLCKER.



FRANKFURT A. M. UND PARIS

JOSEPH BAER & Co.

1873.

258. d. 108.

In 250 Exemplaren gedruckt

HERRN

DR. PHIL. PHILIPP CHRISTOPH THEODOR HAUEISEN,

ERSTEM BIBLIOTHEKAR AN DER STADTBIBLIOTHEK

ZU

FRANKFURT AM MAIN

ZUM VIERZIGJÄHRIGEN DIENSTJUBILÄUM AM 13. NOVEMBER 1872

DARGEBRACHT.

Das messmemorial, von welchem nachstehend wir ein facsimile geben, hat sich im archive von Frankfurt am Main vorgefunden und wurde durch die freundlichkeit des herrn professor's Dr. Kriegk uns zugänglich gemacht. Dies memorial enthält die titel derjenigen bücher, welche Michel Harder zu Frankfurt in der fastenmesse 1569 verkaufte. Vor den gewöhnlichen messkatalogen wird es dadurch interessant, dass wir nicht nur erfahren, welche bücher er verkaufte, sondern auch wieviel exemplare er von den einzelnen werken absetzte und an wen und für welchen preis.

Ueber Michel Harder finden wir im Frankfurter bürgerbuche VI, 192 b die angabe: «Michaell Harter von Zwickaw Buchtrucker duxit viduam juravit Sambstags den 20. July anno etc. 66. dedit 9 schill. 5 pf.» — Im index von 1586 ist der name Harder geschrieben.

Obgleich Harder im bürgerbuche «buchdrucker» genannt wird, hat er doch nicht alle, vielleicht sogar kein einziges der hier angeführten bücher selbst gedruckt. Bei manchen führt er geradezu einen auswärtigen druckort an, so z. b.

pag. 13a des facsimile.

3 Psalmbuch. Strassb. in 8°.

pag. 13b.

1 Hausspostill. Pfortzheim in Folio.

Bei andern werken hingegen ist wieder ausdrücklich bemerkt, dass dieselben in Frankfurt erschienen sind. So findet sich pag. 21a

12 Jesus Syrach in 16°. Frankf.

12 Psalmbüchlein in 16°. Frankf.

26 Catechismus in 16°. Frankf.

Wir haben nun in der unten folgenden übersicht versucht, aufzustellen, wann die wichtigsten der im memorial angegebenen werke vor dem jahre 1569 erschienen sind, um so zu finden, welche drucke Harder wohl verkauft habe.

Im ganzen setzte Harder während der im eingang erwähnten fastenmesse 5918 bücher ab; der grösste teil derselben ist volkstümlichen inhaltes. Durch die vollständigkeit des kataloges erhalten wir einen hübschen einblick in die geschmacksrichtung und das kulturleben jener zeit.

Ritterromane wurden damals noch viel gelesen, am besten jedoch gingen die sammlungen von belehrenden erzählungen und schwänken.

Die drei bücher, welche am meisten gekauft worden, sind:

Die geschichte von den sieben weisen meistern, wovon 233 exemplare abgesetzt wurden;

dann ein hausarzeneibuch «das handbüchlein Apollinaris», das in 227, und Paulis schimpf und ernst, das in 202 exemplaren abging.

Das erste buch war unter den dreien das billigste (11 schill.), das letzte hingegen eins der teuersten, welche Harder zu markte brachte. Dass trotzdem so viel davon abgesetzt wurde, beweist seine grosse beliebttheit. Schimpf und ernst kostete 36 schill.

Weiterhin wurden verkauft:

Fortunatus	196	exempl.
Magelone	176	„
Melusine	158	„
Rechenbuch Risen	150	„

Unter den drei rechenbüchern, welche Harder feilbot, ging hier das von Adam Riese am stärksten, obgleich das von Hülffrich billiger war. Es kostete nur 8 $\frac{1}{2}$ schill., während das von Riese auf 10 schill., das von Albrecht sogar auf 12 $\frac{1}{2}$ schill. kam.

Mehr als 100 stück wurden verkauft von:

Ritter Pontus	147	exempl.
Ritter Galmij	144	„
Rechenbuch Albrechts	138	„
Albertus Magnus	135	„
Octavianus		
Wendunmut	118	„
Goldtfaden	116	„
Pariss	108	„
Planeteubüchlein (klein)	108	„
Bauernpraktik	106	„

Ausserdem wurden 141 kochbücher abgesetzt. Es sind hier offenbar zwei verschiedene gemeint, das eine wird als kochbuch, das andere als kochbüchlein bezeichnet. Das eine kostete 18, das andere 16 schill. Im plurale steht Koch-

bücher für beide. Oefters kann man aus dem preise sehen, welches gemeint ist, da Harder meist keinen rabatt gibt. So deutet pag. 7b die angabe:

3 Kochbücher — 16 schill. — 48 schill.

auf das kleinere hin. Doch andre angaben lassen nicht errathen, welches der beiden in rede steht. So pag. 8b:

75 Kochbücher — 18 — 1140.

Die zahl 18 deutet auf das grosse. Allein es kann dies, wie pag. 5b verschrieben sein, wo steht:

5 Kochbüchlein — 18 — 80.

Von den 75 kochbüchern kam jedes einzelne auf 15 $\frac{1}{2}$ schill. Je nachdem also hier rabatt gegeben wurde, kann das grosse oder kleine verstanden werden.

Mehr als 50 stück wurden verkauft von:

Hug Schapler	97	exempl.
Planetenbuch, gross	86	„
Apollonius	85	„
Eulenspiegel }	77	„
weisse Ritter }		
Ehestandsarznei	76	„
Formular Meissners	73	„
Elucodarius	70	„
Esopus	69	„
aber Esopus Waldis nur 2 ex.		
Wigalois	69	„
Loher und Maller	64	„
Tristrant	56	„
Rechenbuch Hülffrichs	55	„
Destillirbuch	54	„
Florio und Biancelfore	52	„
Pflanzbüchlein	50	„

Von den Wunderzeichen setzte Harder ab:

Vom 1. theile 67 stück

„ 2. „ 57 „

„ 3. „ 47 „

Von andern büchern sind noch die interessantesten :

Narrenschiff	Absatz 42 exempl.
Grobianus	„ 40 „
Barbarossa	„ 39 „
Fierabras	„ 37 „
Hirnen Seufried	„ 34 „
Handtbüchlein Leonis	„ 33 „
Marcolph	„ 32 „
Schiltberger	„ 29 „
Dintenbüchlein	„ 27 „
Oliviver	„ 24 „
Olivier und Artus	„ 18 „
Herzog Ernst	„ 17 „
Pfaffe von Kalenberg	„ 8 „
Heldenbuch	„ 4 „

Wir sehen, dass die einheimische heldensage nicht mehr stark gelesen wurde. Das heldenbuch, obgleich es nur 7 schill. kostete, wurde nur viermal verkauft. Der Hirnen Seufried — wie schon der titel anzeigt, ist hier das nach dem liede gedichtete volksbuch gemeint — wurde 34 mal verkauft, davon gingen 4 exemplare nach Stuttgart (vgl. 20b), 5 nach Münster, 25 aber nach Worms. Es scheint also diese stadt sich noch immer treulichst ihres helden erinnert zu haben. Andre culturgeschichtliche betrachtungen liessen sich noch anknüpfen (so ging der grösste posten des Grobianus nach Jena), doch da wir ja das ganze memorial geben, überlassen wir weiteres den lesern.

Zum schlusse sei nur noch angeführt, wieviele von den einzelnen „teufeln“, die gegen die verschiednen laster gerichtet waren, abgesetzt wurden. Das grösste laster der damaligen zeit muss das trinken gewesen sein, darnach kam die hoffart, die wohl hauptsächlich den kleiderluxus in sich begreift. Sehr glückliche ehen scheinen unsere voreltern nicht häufig geführt zu haben, dies beweist die grosse zahl der eheteufel, auch wurde wohl damals viel gespielt und viel geflucht. Mit dem gesinde hingegen scheint man zu jener zeit noch zufriedner als heutzutage gewesen zu sein. Der gesindeteufel ging am schlechtesten.

Das zahlenverhältniss des absatzes ist folgendes:

Sauftenfel	69 exempl.
Hoftenfel	67 "
Ehetenfel	64 "
Spielteufel	62 "
Fluchteufel	56 "
Jagteufel	54 "
Wuchertenfel	35 "
Tyrannyteufel	27 "
Gesindeteufel	18 "

Bei weitem die meisten dieser schriften wurden nach Leipzig und Magdeburg verkauft.

ÜBERSICHT

der

zur zeit Michel Harders im handel gewesenenen und von ihm
verkauften druckschriften,

nebst angebe der druckorte und verleger.

Johann Albert, Rechenbüchlein auf der Linie
und Feder.

Wittenberg 1553. 8°.

Albertus magnus von Weibern vnd Geburten
der Kinder, sammt denen dazu gebürigen
Arzneien; vnd Unterricht, wie sich sowohl
die Gebährenden zu verhalten, als auch
die Hebammen ihrer Pflicht gemaess, oder
andere dabei benöthigte Personen ihren
Dienst recht versehen sollen. Nebst einer
Erklärung von den Tugenden der vor-
nehmsten Kräuter, vnd von Kraft vnd Wir-
kung der Edelsteine, von der Art vnd Natur
etlicher Thiere, aus Apollinaris grösserm
Kräuterbuch gezogen; auch ein bewährtes
Mittel für die Pestilenz, vnd wie man sich
wegen des Aderlassens verhalten soll. Aufs
neue verbessert vnd den Landleuten zum

Nutzen eingerichtet, mit dazu dienlichen
Figuren.

Gedruckt in diesem Jahr. 8°.

Ein Neuwer Albertus Magnus. Von Weibern
und Geburten der Kinder sampt ihren Artz-
neyen etc., durch G. Apollinarem.

Frankfurt am Mayn. Weygand Hanen
Erben. (1569.) 4°.

Eine schöne History, vom König Appolonius,
Wie er von seinem Landt vertrieben, Schiff-
bruch und mancherlei unglück erlitten, und
doch endlich durch Glück wider in sein
Landt kommen ist.

Sine Loco et Anno. (1556.) 8°.

Ein warhafftige history von dem Kayser
Friderich der erst seines namens, mit einem

langen rotten Bart, den die Walhen nenten **Barbarossa**, derselb gewan Jerusalem, Vnd durch den Babst Alexander den dritten verkuntschafft ward dem Soldanischen König, der ihn gefencklich hielt etlich zeyt, Vnd wie der Fundtschuh auf ist khomen in Bairn.

Gedruckt zu Landeshut durch Johann Weyssenburger. 1519. 4°.

Bauwren Practica oder Wetterbüchle, wie man die Losung der Zeyten durch das ganze Jar erlernen vnd erfahren mag etc. Jetzt widerumb auffs neuw gemehret vnd mit schönen Figuren gezieret.

Franckfurt a. M. 1560. durch Johann Spies. 8°.

Biblia veteris testamenti. Historie, artificiosis figuris picturis effigiata.

Francofurti apud Chr. Egenolphum 1551. quer 8°.

Biblische Figuren dess alten (und Neuwen) Testaments gantz (und gar) künstlich gerissen. Durch den weitberümpften *Vergilius Solis* etc.

Gedruckt zu Frankfurt am Mayn durch David Zephelium, Johann Raschen und Sigmund Feyerabend. 1562. qu. 4°.

Brunswick, Iheron, das Buch zu distillieren das zusammen gethonen ding *Composita* genannt, durch das einzigen Ding und das Buch *Thesaurus pauperum* für den armen uff geklubb und geoffenbart, zu trost und heil der Menschen, um nützlich ir leben und leib daraus zu erlernern und in gesundheit zu behalten.

Strassburg. Grüninger. 1509. 4°.

Mit vielen Holzschnitten.

Liber de arte distillandi de compositis. Das Buch der wahren kunst zu distilliren die *Composita* vnd *simplicia* u. s. w. Von mir Iheronymo Brunswick uffgeclubb und geoffenbart zu Trost denen, die es begehren.

Getruckt zu Strassburg durch Johann Grüninger 1519. folio.

Catechismus für die gemeinen Pfarrherr und Prediger D. Mart. Luther.

Gedruckt zu Frankfurt am Mayn durch Hermann Gölfferichen in der Schnurgassen zum Krug. 1553. folio.

Chronicon Corinthiacum. Historien vnd Geschichte, von ankunfft, Auffnehmen, Regierung vnd Abgang der Statt Corinth Durch H. Cyriacum Spangenberg zusammen bracht. Getruckt zu Franckfurt am Mayn, durch Weygand Han vnd Georg Raben. M.D.LXI. folio.

Artliche künste mancherlei weise Dinnten vnd aller hand Farben zu bereyten. Auch Goldt vnd Silber sampt allen Metallen, aus der Fedder zu schreyben.

Meutz. P. Jordan. 1531. 4°.

(Musculus, Andr.) wider den **Eheteufel.**

Franckfurt a. d. O. 1566. 4°.

Ehstandsartzneibuch: Schwangere Frawen und Hebammen Rosengarten von Röslein, Frawen Artznei von Cuba, die Heimlichkeiten Alberti Magni, von körperlichen Zufällen schwangerer Frawen von Bonatiolus, Kindspflegung von Merlinger. Mit Holzschnitten.

Sine Loco et Anno. 1539. 8°.

Erasmus Rot. Colloquia familiaria.

Basiliae 1547. 8°.

Esopus. Gantz new gemacht vnd in Reimen gefaszt. Mit sampt Hundert newer Fabeln, vormals im Druck nicht gesehen, noch ausgegangen. Durch **Burcardum Waldis.**

Frankfurt a. M. durch Wygandt Han. 1548. 8°.

Ein Liebliche, vnd Warhafftige History, Von zweien Liebhabenden Menschen, **Euriolo**, vnd **Lucretia**, darinnen alle Eigenschafft der Liebe, Süsse vnd bitterkeit, wollust vnd schmerzen, höflich angezeigt vnd begriffen ist. So erstmals durch den Hochgelehrten Poeten Eneam Sylvium, damals Key. Secre-

tarium, in zierlichem latein beschrieben, vnd durch den hochgelehrten Nicolaum von Weil, Stadtschreiber zu Esslingen, verteutsch worden, Jetzt mit schönen Figuren widerumb new gezieret.

Getruckt zu Franckfurt am Mayn, durch Weygand Han in der Schnurgassen zum Krug. *Sine Anno.* (1560.) 8°.

Eyn schöne kurtzweilige Histori von eym mächtigen Riesen auss Hispanien **Flerrabras** genant, der eyn Heyd gewest . . . newlich aus Frantzösischer sprach in Teutsch gebracht. Franckfurt. Ohne Jahr. 8°.

Eine schöne History von **Florio** vnd **Bianceffora**. Franckfurt am Mayn. Weygandt Han. Ohne Jahr. 8°.

(Ad. Musculus.) wider den **Fluchteufel**. Ohne Ort und Jahr. (Franckfurt. Weygand Han. 1562.) 8. Auch 1564. (Rabe.)

Fortunatus von seinem Seckel unnd Wunschhütlin, Jetzundt von newem, mit schönen lustigen Figuren zugericht. — Franckfurdt gedruckt durch Hermann Gülfferichen. 1551. 8°.

Ritter Galmy vas Schottland. Eine schöne vnd liebliche History, von dem edlen vnd theuren Ritter Galmien, vnd von seiner züchtigen liebe, So er zu einer Hertzogin getragen hat. Frankfurt. 1568. 8°.

Etlich schriften, So Marg-/graff **Georg von Brandenburg**, an seyner gnaden bruder vnd desselben Rethen gethan/hat, das Wort Gottes vnd desselben verkündet, der zu handhaben. Ohne Ort und Jahr. (1526.) 4°.

Georg von Anhalt (Thumprobt zu Magdeburg) Predigten und andere Schrifften. Mit einer Vorrede Phil. Melanthonis. Wittemberg (Hans Kraft.) 1555. folio.

Peter Glaser **Gesludteufel**. Franckfurt a. M. Spies. 1598. 8°.

Der **Goldtfaden**. Eine schöne, liebliche vnd kurtzweilige Historie von eines armen Ilrten Sohn, Löwfried genant . . . Durch Georg Wickram.

Franckfurt. Weygand Han Erben. Ohne Jahr. (vor 1570.) 8°.

Grobianus. Von groben sitten, vnd vnhöflichen geberden. Erstmals im Latein beschrieben durchden wolgelehrten M. Fridericum Dedekindum, vnd jetzund verteutsch durch Casparum Scheidt von Wormbs. Liss wol diss büchlin off vnd vil, Vnd thu allzeit das widerspil.

Franckfurt. 1558. 8°.

Handbüchlin Johan Leons, von disem jamerthal seeliglich abzusterben. Mit Christlicher vnderweisung, wie krancke, bekümmerte, vnd angefochten personen zu trösten sein. Frankfurt. 1566. 8°.

Hauspostill vber die Sontags vnd der fürnemesten Feste Evangelien, durch dasantz Jar, von D. Martino Luthero seligen gepredigt, aus M. Georgen Röders seligen geschriebenen Büchern, wie er die von jar zu jar aus seinem des Doctors Mund aufgefasst vnd zusamen bracht, Trewlich on alle Enderung, Abbruch, oder Zusatz, auff newzugericht, vnd in Druck geben. /II. Peter I./ Wir haben ein festes Prophetisch Wort, Und jr thut wol, das jr drauff achtet, als auff ein Liecht, das da scheint in einem tuncckeln orte, bis der Tag anbreche, vnd der Morgenstern auffgehe in ewren Herten. Vnd das solt jr für das erste wissen. Das/ keine Weissagung in der Schrift geschicht aus eigener Auslegung. Denn es ist noch/ nie keine Weissagung aus menschlichen Willen erfür bracht, Sondern die heiligen/ Menschen Gottes haben geredt, getrieben von dem heiligen Geist./

Gedruckt zu **Jhena**, durch Christian Rödigers Erben/ Anno M.D.LIX. folio.

Das Heldenbuch. Welchs auff's new Corrigiert und gobessert ist, mit schönen Figuren geziert.

Frankfurt a. M. Weygandt Han und Sigmundt Feierabend. 1560. folio.

Die Mörin Ein schon kurzweilig lesen welches durch weiland Herr **Herman von Sachsenhelm** Ritter (Eins obentürlichen handels halb, so im in seiner Jugend beegnet) lieplich g'dicht vnd hernach die Mörin genempt ist, Allen denen so sich der Ritterschafft gebruchen, auch zarter freuwlin diener gern sein wölten nit allein zu lesen kurzweilig, sunder auch zu getrewer warnung erschliesslich. Am Ende: Hie endet sich das hofflich büchlin die Morin genent.

Frankfurt. Weygand Hanen Erben.
Ohne Jahr. (um 1560.) 8°.

Herodianus, der firtreffliche griechisch Geschichtschreiber, von etlicher Römischer kaisern regierung.

Frankfurt. 1565. 8°.

Ein gar lustige History von **Hertzog Ernst** in Bayern vnd Oesterreich, wie er durch wunderbarlichen unfall sich inn gefehrliche Rheisen begab, daraus er mit etlich wenig seines Volcks wider erlediget vnd gnad vonn Keiser Otten erlangt etc.

Frankfurt gedruckt durch Weygandt Han. Ohne Jahr. 8°.

J. Chryseus **Hofteufel.**

Frankfurt. Weygand Han. 1562. 8°.

Cyr. Spangenberg **Jagteufel.**

Frankfurt a. M. Rabe. 1566. 8°.

Boltz von Rufach, Neu herfürgesuchtes **Illuminirbuch,** künstlich alle Farben zu machen und bereiten, allen Schreibern, Briefmalern etc., ganz lustig und fruchtbar zu wissen.

Sine Loco. 1562. 8°.

Die Geschicht des Pfarrherrs vom **Kalenberg.**
Sine Loco et Anno. (1550.) 8°.

M. Cyriacus Spaugenberg, Wider die Bösen Siben ins Teufels **Karnöffelspiel.**

Ohne Ort. 1562. 8°.

Kayser Octavianus, das ist: Eine schöne anmuthige Historie wie Kayser Octavianus sein Weib, samt zweyen Söhnen, in das Elend verschicket hat, und wie dieselben hernach, doch wunderbarer Weise in Frankreich, bey dem frummen König Dagoberti wiederum zusammen kommen sind. Neulich aus frantzösischer Sprach in das teutsch verdolmetscht.

Strassburg. 1548. J. Frölich. 4°.

Der Jungen **Knaben Spiegel.** Ein kurzweilig History zweyer Knaben, deren einer eins Ritters, der ander eines Bawren Son war etc. Durch Görg Wickram.

Gedruckt zu Franckfurt am Mayn durch Weygand Han 1557. 8°.

New Kochbuch. Wie mann/Kranken perso/nen in mancherley fehl vnd gebre/chen warten vnd pflegen sol, mit Zu/richtung vnnnd Kochung vieler nützlicher gesun.der Speiss vnd Getränke etc.

Frankfurt am Main. 1564. Bey Christian Egenolffs Erben. 8°.

Koch vnd Kellermeister/rey, von allen Speisen vnd Getrencken, viel guter heimlicher Künste, auch wie man Latwergen, Salsen, Confect, Conserven, vnd Einbeytzungen ma/chen, von mancherley Früchten, Blunnen, Kreutern vnd Wurtzeln. Einem jeden im Hauss gar notwendig vnd nützlich zuge/brauchen.

Gedruckt zu Franckfurt am Main, durch Thomam Rebart, Anno 1566. 4°.

Von Kaiser **Loher** vnd König **Maller.** Ein schöne warhafftige Geschicht, von eines Königs Son auss Franckreich, Loher genannt, vnd von eines Königs Son auss Gallia, Maller genannt. Nun warde dieser Loher verbannt sieben Jahr auss seinem Vatterland, doch hielte er sich mannlich, dass er

Röm. Keiser wurde, Im aber wurde ausgeschnitten von wegen ungebührlich That, — etc.

Frankfurta. M. gedruckt durch Weygand Hanen Erben. 1567. 8°.

Ein liebliche Hystory von dē hochgelerten meister **Lucidario** (Elucidarius).

Getruckt zu Strassburg durch Mathiam Hupfuff. 1514. 4°.

Die schön Magelona. Ein fast lustige vnd kurzweilige Histori . . . durch Magister Veiten Warbeck auss Frantzösischer sprach in die teutschen verdolmetscht mit einem Sendbrieff Georgii Spalatini.

Ohne Ort. 1556. 4°.

Frag vnd antwort künig Salomonis vnu **Marcoll.**

Ohne Ort. 1520. 8°.

Das owentürlich buch beweyset wie von einer frouwen genant **Melusina** die ein merfeye vnd darzu ein geborne Künigin vnd auf den berg awalon kommen was.

Frankfurt a. M. Chatarina Rebartin vnd Kilian Han. *Sine Anno.*

(Augsburg. 1543. H. Steyner.)

New **Modelbuch**, von aller hand art nebens vnd stückens, mit viel mädcl vn stalen zugericht.

Frankfurt. Nicolaus Basse. 1568. 4°.

Von des herren **Nachtmal**, aus den Concilien vnd leerern. Damit auch die so des herrn wort nit annemendt, auss jren aygnē lern mügent sich erlernen götlichs willens.

Ohne Ort. 1526. 8°.

Das **Narrenschiff**. Alle ständt der Welt betreffend, Wie man sich inn allen Händeln weislich halten soll. Einem jeden sehr nützlich, Lustig und kurzweilig zu lesen etc.

Gedruckt zu Frankfurta a. M. durch Weygand Han. 1560. 8°.

In diesem buch werdē begriffen vn gefunden zwo wunderbarlicher Historien, gantz lieblich gelesen, anch dienen zu vil erfarnuss. Die Erst Hystori von zweyen treuwen gesellen, mit namē **Olwier**, eines künigs sun vss Castilia, und **Arto**, eynes künigs sun von Algarbia, wölches kunigreich zu unsern zeyten ist vnter dem künig von Portugal. Die Andro Hystori sagt von zweyen brüdern Valentino und Orso, deren vater ein keyser zu Constantinopel, vn ir muter eines künigs dochter in Frankreich gewesen, mit namen Peppin. Gezogē vss Frantzösischer zunge in Deütsch durch Wilhelm Ziely von Bern in Aechtlandt.

Basel: Getruckt durch Adam Petri von Landendorff, Burger zu Basel. 1522. folio.

(Sebastian Frank* von Wörd) **Paradoxa**, oder zweyhundert vnd achtzig Wunder-Reden aus der heiligen Schrift. Aufs neue getruckt und korrigirt.

Ulm. 1559. 4°.

Johannes de **Parislis**. Neue Wundarzney.

Frankfurt. 1549. 4°.

Lustgarten vnd **Pflanzungen** mit wundersamer zyerd, artlicher vnd seltsamer Verimpfung allerley Beum, Kreutter, Plumen vnd Früchten, Wylder vnd heymlicher künstlich vnd lustig zuzurichten. Wes sich ein Hansuater mit seiner Arbeyt das Jar vber, alle Monat insonderheit erhalten soll.

Augsurg durch Heinr. Stayner an dem 5. Nov. 1530. 4°.

Das gross **Planeten Buch**. Darin das erst Theil sagt von Natur, Zeichen des Himels. Auch von den 28 Mansionibus, das ist, Stellungen des Mons, wie vnd was sie in der Menschen Geburt würcken etc. Das ander Theil helt inn die Geomanci, daraus man erlernen mag, was in allen ehrlichen Sachen zu thun oder zulassen sei den Menschen, mit ausreisen, kauffen oder verkauffen, in

krankheit oder Gesundheit etc., in ein jedes Planeten Stand, wie das aussweisen die vierzehen weisen Meister. Das dritt Theil melt die Physiognomi, vnd Chiromanci, das ist wie man anss dem Gesicht, Gestalt vnd Geberden auch auss Anzeigung der Händ, der Menschen Geburt, Sitten, Geberden vnd Neiglichkeiten erkennen mag Alles auss Platone, Ptolomeo, Hali, Albumasor vn JohanneKünigssbergerauffskürtzst gezogē jederman zu gut, das Böss zu fihen, vnd das Gut anzunemen. Mit einem nützlichen Register.

Frankfurt am Main. H. Gülferich.
1556. 4°.

(Peter Creutzer) **Das kleyn Planeten Büchlin.**
Eins jeden Menschen Art, Natur, vnd Complexion, nach dem er vnder einem Planeten geboren ist, zuerkennen.

Strassburg, gedruckt bei Jacob Cam.
Sine Anno. 4°.

Von den erfyndern der dyngen wie vnd durch wöltche alle ding, nämlichen, alle Künsten, Handwerker, auch all andere Händel, geystliche vnd weltliche sachen, all Polliceyn, Religionss, Orden, Ceremonien, vund anders betreffende, von dem maysten, bis auff das myneste, nichts ausgelassen, von Anfang der Welt her, biss auff diese vnser Zeit, geübt vnd geprauchet. Durch **Polydorum Vergilium** von Vrbin, in 8. Büchern aygentlich im Latein beschrieben vnd jetzund newlich durch Marcum Tatium Alpinum, grüntlich, vnd auffß fleissigst ins Teutsch transferirt vnd gepracht, mit schönen figuren durchauss gezeret, jedem Menschen nützlich vnd kurtzweylig zu lesen.

Getruckt zu Angspurg durch Hainrich Stayner. 1537. folio.

Das buch vnd lobliche histori von dem edlen Könige sun auss Galicia genant **Pontus**. Auch von der Sodosia Künigin auss pritania.

Welch histori gar lustig und gar Kurtzweylig zu hören ist.

Frankfurt. 1568. 8°.

Luther, Dr. Martinus, **Der Prophet Daniel**, deudtsch.

Wittembergo. 1530. 4°.

Ein newgeordnet künstlich **Rechenbüchlein**, Jacob Kübels, Stattschreibers zu Oppenheim auff der Linien und Spacien mit Rechenpfennigen etc. Visir-Büchlein etc.

Frankfurt am Mayn 1531. **Gülfferich.** 8°.

Rhetorice vn Teutsch Formular, In allen Gerichts Händlen./Kunst vnd Regel der Notarien /vnd Schreiber. /Titel vund cantzlei Büchlin . . .

Strassburg. Chr. Egenolph. 1530. 4°.
(Verfasser: L. Fruck.)

Riese, Ad., Rechnung auff der linihen vnd federn in zal, mass vnd gewicht auff allerley handierung.

Erfurt. Matthias Maler. 1525. 8°.

Der weiss Ritter wie er so getruwlich bei stund ritter Leuwen, des Hertzogen sun von Borges, das er zuletzt ein klüsigreich besass.

Strassburg. Grüninger. 1514. 8°.

Des hochberompten Latinischen Historischreibers **Salusti** zwo schon Historien: nemlichen von des Catilinen und auch des Jugurthen kriegien etc. Durch herrn Dieterichen von Pleningen etc. Ritter u. Doctor getheutscht.

Landshut. J. Weyszenburger. 1515. folio

(Matthias Friederich) widder den **Sauftenfel**. Gebessert und gemehret.

Frankfurt a. M. Weygand Han. 1562. 8°.

Ein liepliches lesen, vnd ein warhaftige hystory wie einer der da hiess **Hug Schapler** vund uz metzgers geschlecht ein gewaltiger künig zu Franckreych ward durch seine grosse

ritterliche manheit. Vnd als die geschrift sagt ist er der nächst gewesen nach Carolus magnus sun Kunig Ludwig.

Strassburg. Barth. Grüninger. 1537. folio.

Schildtberger. Ein wunderbarliche nnd kurzweilige History, Wie Schildtberger, einer ausz der Stadt München in Beyern, von den Türcken gefangen, in die Heydenschaft gefüret, und wider heimkommen ist, sehr lustig zu lesen.

Gedruckt zu Frankfurt am Main durch Weygandt Han. Ohne Jahr. 4°.

Schimpff vñ Ernst heisset das Buch mit namē durch laufft es d' welthandlung mit ernstlichen vnd kurzweiligen exemplen, paraboln vnd hystorien nützlich vnd gut zu besserung des menschen. (Vnd ist dis buch gemacht worden zu Than in dem . . . kloster. 1519.)

Frankfurt. Egenolf. 1563. 8°.

Marinus Barletius Scodrensis De vita moribus ac rebus praecipue adversus Turcas gestis, Georgii Castrioti, clarissimi Epirotarum Principis, qui propter celeberrima facinora **Scanderbegus** hoc est Alexander Magnus cognominatus fuit libri tredecim.

Argentorati. 1537. folio.

Die **Siben weisen Meister.** Wie Pontianus der Keiser zu Rom, sein Son Diocletianum den Sieben weisen Meistern befehlt, die Sieben freien Künst zu lehren. Und wie derselbig hernach durch untrew seiner Stieffmutter, siebenmahl zum Galgen gefüret etc.

Gedruckt zu Franckfurt a. M. durch Weygand Han. 1550. 8°.

(Sebastian Franck.) **Siben weisen In Grecia** berümpft. Sampt der Hochverständigen, Erleuchten Personen, Philosophen und gelehrten Leben, lere etc. Schöne nützliche Historien.

Frankfurt. Chr. Egenolph. Ohne Jahr. 4°.

Eine wunderschöne Histori von dem gehörnten **Siegfried** was wunderliche Ebentheuer dieser theure Ritter ausgestanden sehr denkwürdig und mit Lust zu lesen.

Frankfurt am Mayn. Weygand Han. Ohne Jahr. 8°.

(Eustachius Schildo) **Spieltensfel:** ein gemein Ausschreiben von der Spieler Brüderschaft und Orden etc.

Frankfurt a. M. Lechler. 1568. 8°.

Temporale des weit berühmten M. Johann Königsperger natürlicher Kunst der Astronomie kurtzer Begriff von natürlichem Einfluss der Gestirn, Planeten u. Zeichen etc.

Gedruckt zu Frankfurdt am Mayn durch Hermann Gülferrichen inn der Schnurgassen zum Krug. (1550) 4°.

And. Musculus von des **Teufels Tyrannell**, Macht und Gewalt.

Frankfurt. G. Rabe. 1563. 8°.

Theophrastus Paracelsus, Compendium vitae et catalogus operum.

Basiliae. 1568. 8°.

Herr **Tristrant**, ein wunderbarliche Historie von Herr Tristrant vnd der schönen Isalden, so wol einer schönen Tragedi ist zu vergleichen. Aus französischer Sprach teutschet vnd mit schönen Figuren gezieret, frembd und kurzweilig zu lesen vnd zu hören.

Worms: *Sine Anno.* (1549.) 4°.

Die **Türckisch Chronica.** Von irem vrsprung anefang vnd regiment, biss vff dise zeit, sampt yrē kriegern vnd streyten mit den christen begangen, Erlärmklich zu lesen. Am Ende:

Getruckt zu Strassburg durch den fürsichtigen Martin Flach. 1513. folio.

Wunderbarliche vñnd seltzame historyen, **Tyll Vinspegels**, ausz dem land zu Braun-

schweig bürtig, newlich ausz Sachsischer
sprach auff gut Hochdeütsch verdolmetscht.
Getruckt zu Straszburg, bey Jacob Frolich
im 1539 Jar. 4°.

Weinkauffpflchlein. In disem Büchlein wirdt
gefunden der Aymer kauff des Weins oder
piers, vnd was an einem jeden aymer vber
angeschlagē wert einer mass der gewin sey.
Item wie die Visier ziffer erkent mögen
werden.

Ohne Ort und Jahr. (1520.) 8°.

Wendunmuth. Darinnen fünff hundert und
fünfftzig hösslicher, züchtiger vnd lustiger
Historien, Schimpffreden, vnd Gleichnuße²⁴
begriffen etc. Beschrieben vnd zusammen
gebracht durch **Hans Wilhelm Kirchhof.**
Frankfurt a. M. 1563. 8°.

Ein gar schöne liepliche vnd kurtzweilige
History von dem Edelen herren **Wigoleis**

vom Rade. Ein Ridder von der Tafelronde.
Mit feinen schönen hystorien vnd figuren.
Wie er geboren, vnd sein leben von seiner
jugent an biss an sein ende geführt vnd
vollbracht hat.

Getruckt zu Strassburg durch Johannem
Knoblauch, nach der geburt Christi
1519. 4°.

Albert von Blanckenberg, vom Juncker-Geitz-
vnd **Wuchertensfel.** So jetzt inn der Welt
in allen Stenden gewaltig regieret.
Franckfurt am Main. 1563. 8°.

Wunderzeichen. Wahrhaftige Beschreibung und
gründlich verzeichnus schreklicher Wun-
derzeichen und geschichten die von dem Jar
an MDXVII bis auf jetziges Jar MDLVI
geschehen und ergangen sind nach der
Jarzal durch Jobum Fincelium.

Gedruckt zu Frankfurt am Mayn durch
Thomam Rebart. 1566. 8°.

Register fastenmeß Anno 69
 Angefangen den 29. Martij

Kilian Han von Franckfurt von mir
 Michel Hardern empfangen
 wie folgt. Erstlich

j	Albertus Magnus — — — —	12 $\frac{1}{2}$
j	Menschenfresser — — — —	21
j	Elucidarius — — — —	11
j	Distillierbüß braunpfweiz in 4 ^o . — — — —	33
j	Temporal — — — —	8 $\frac{1}{2}$
j	Wasserbrenner Regens — — — —	24
j	Paracelsus Complect — — — —	8 β
j	Groß Planetenbüß — — — —	19
j	Klein Planetenbüß — — — —	7
j	Modelbüß — — — —	10 $\frac{1}{2}$
j	Öfiltberger. — — — —	20

Hut 7 166 $\frac{1}{2}$

Geles 8 β

Günna 18 β 7 9

Jesiar Meßel von Basel.
 empfing den 29. Martij
 folgende Summe.

4	Ritter Pontius	—	—	—	19	—	—	—	76
8	Bauernpraxid	—	—	—	6 $\frac{1}{2}$	—	—	—	52
8	Pflanzbüchlein	—	—	—	3	—	—	—	24
j	Türkenhistoria	—	—	—	15	ß	—	—	15 ß
2	Formular Meißners	—	—	—	12	ß	—	—	j R 4 ß
4	Fortunatus	—	—	—	14 $\frac{1}{2}$	—	—	—	58
4	Knabenpurgel	—	—	—	10.	—	—	—	40
4	Goldfaden	—	—	—	19.	—	—	—	76
4	Galunij.	—	—	—	20 $\frac{1}{2}$	—	—	—	82

Hut 4 08

Gelt, j R. 19 ß

Summa 3 R 3 ß 49

Rest wie noch mehr 8 R 1 ß 8

Andreas Eyfanger von Nürnberg
empfang den 29. Hentij

2	Aufforferung Fiffers	—	—	—	27	—	—	54
1	Polidorus Vergilius	—	—	—	—	—	—	5 β
6	Goldfaden	—	—	—	19	—	—	114
4	Sigimppf und Krust	—	—	—	36	—	—	144
5	Octavianus	—	—	—	17 $\frac{1}{2}$	—	—	87 $\frac{1}{2}$
4	Sigapler	—	—	—	14	—	—	56
4	Brißonius	—	—	—	20	—	—	80
4	Apoloniüs	—	—	—	8	—	—	32
4	Ferrabras	—	—	—	15	—	—	60
4	Florio und Biancoff	—	—	—	28	—	—	112
3	Paradoxa	—	—	—	48	—	—	144
2	Forffereft	—	—	—	10 β	—	—	j β
1	Dipillierbüß in folio	—	—	—	10 β	—	—	10 β
2	Dipillierbüß in 4 ^o	—	—	—	33	—	—	66
3	Temporal	—	—	—	8 $\frac{1}{2}$	—	—	25 $\frac{1}{2}$
5	Kaybüßer	—	—	—	18	—	—	90
2	Albertus Magnus	—	—	—	12 $\frac{1}{2}$	—	—	25
1	Olanderbüß	—	—	—	—	—	—	5 β
2	Bifildberger	—	—	—	20	—	—	40
2	Elnidarius	—	—	—	11	—	—	22
2	Monßgenfaffen	—	—	—	21	—	—	42
2	Formüler Maßners	—	—	—	12 β	—	—	j β 4

Maß umfang Andreas Cysanberger

4	Rechenbücher Albrechts	— — —	$12\frac{1}{2}$	—	50
5	Rechenbücher Gültfrids	— —	$8\frac{1}{2}$	—	$42\frac{1}{2}$
4	Erfandter erzueij	— —	12	—	48
5	Grobianus	— —	$11\frac{1}{2}$	—	$57\frac{1}{2}$
3	Argument Bibliß figur 1. teil	—	40	—	120
3	Argt Bibliß figur 2. teil	—	12	—	30
2	Bibliß fistorien	— —	18	—	36
2	Locos communes Cölmannj	—	56	—	112
4	Planeten Klein	— —	7	—	28
4	Planeten groß	— —	19	—	76
4	Wasserbrenner Vogters	— —	24	—	96
4	Jelluminirbücher	— —	12	—	48
4	Jundbücher Apoll:	— —	$26\frac{1}{2}$	—	106
4	Experiment	— —	8	—	32
5	Rechenbücher Rifen	— —	10	—	50
2	Postill Werners Sen 30 Martij Er. unffig	12 B	—	—	114
2	Testaments Catiniff in 2:	Hfür C	2132	—	—
	4 B	Gelto 3	R 4 B		
	8 B	Gelto 4	R 16 B		
	Summa	11	R 4 B 5 G		

Ernestus Bögelin von Leipzig.
den 29 Martij 1776.

15	Fortunatus	— — — —	14½	— —	217½
3	Türckenpforten	— — — —	15ß	— —	2/5ß
15	Bisnigß/ant Ernst	— — — —	36	— —	540
15	Ritter Pontus	— — — —	19	— —	285
10	Olivero	— — — —	20	— —	200
5	Weisse Ritter	— — — —	29	— —	125
15	Ritter Galmij	— — — —	20½	— —	307½
15	Detantsanus	— — — —	17½	— —	262½
15	die 7. weißt meist	— — — —	11	— —	165
6	Kreuzenmühl	— — — —	65	— —	390
10	Grimm's Eßung teilj	— — — —	17	— —	170
8	Planten groß	— — — —	19	— —	114
7	Oscanderbegius	— — — —	8ß	— —	10ß
15	Hofknäuel	— — — —	7½	— —	112½
20	Bauvonpractick	— — — —	6½	— —	130
5	E. Popus	— — — —	47	— —	235
10	Landtbrief byollinar.	— — — —	26½	— —	265
15	Chimimorobüfer	— — — —	12	— —	180
15	Magelona	— — — —	10½	— —	157½
10	Wolffina	— — — —	14	— —	140
2	Opera fürge georg	— — — —	16ß	— —	1812ß
15	Goldhafen	— — — —	17	— —	285

3r 4 zu 16 T 4281½

Byrunt 9

10 R

Gelt 4 R 7ß

Grimma 17 R 3ß 7 2

Conrad Haller empfing auf Groß
 froßauer. den 29. März den 69

4	Albertus magnus — — —	12½ — —	50
4	Elucidarius — — —	11 — —	44
2	Kochbücher — — —	18 — —	36
j	Distillierbuch in 42 — — —	38 — —	33
4	Temporal — — —	9½ — —	38
6	Planeten klein — — —	7 — —	42
2	Planeten groß — — —	19 — —	38
5	Kochb. Risen — — —	10 — —	60
2	Kochb. Albrechts — — —	12½ — —	25
2	Kochb. Gülfrieds — — —	8½ — —	87
3	Esestants artzney — — —	13 — —	39
j	Salzstein — — —	— — —	14
2	Fortunatus — — —	14½ — —	39
4	Disimpyff und Erny — — —	36 — —	144
2	Eisenspiegel — — —	17 — —	34
2	Jand büß der Agnis — — —	16½ — —	33
j	Herodianus — — —	— — —	20½
i	Ritter Gwelmij — — —	— — —	20½

Möge Conrad Haller empfangen

Im 29. März Anno. 69.

1	Grafendruckpfal	—	—	—	—	—	8
2	Dampfdruckpfal	—	—	—	15	—	30
2	Hofdruckpfal	—	—	—	7½	—	15
2	Flüßdruckpfal	—	—	—	7	—	14
2	Eisenpfal	—	—	—	6	—	12
2	Tauflot-Tyranney	—	—	—	10	—	20
3	Dynastendruckpfal	—	—	—	6½	—	19½
3	Wunderdruckpfal	—	—	—	65	—	195
2	Appolonius	—	—	—	8	—	16
4	Melinsina	—	—	—	14	—	56
4	Magelona	—	—	—	10½	—	42
4	Baurm practica	—	—	—	7	—	28
2	Die 7. rechte. m. m. m.	—	—	—	11	—	22
j	Pariß	—	—	—	—	—	20½
3	Biblische figuren j. keil.	—	—	—	18	—	54
2	Forscher Meißners	—	—	—	12ß	—	14ß
j	Gefilterberger	—	—	—	—	—	20
2	Modellbinder	—	—	—	10½	—	21
3	Paradoxa	—	—	—	48	—	144
j	Statutenbuch	—	—	—	—	—	7ß
2	Sammlung d. polt.	—	—	—	26½	—	53
2	Opera 2. part. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.	—	—	—	—	—	—

Geht 3ß 3ß Summe 117ß

Andreas Heyl von Leipzig
angefang den 29. März 69.

10	Fortunatus	— — — —	14 $\frac{1}{2}$	— — — —	145
5	Ritter Pontus	— — — —	19	— — — —	95
3	Dispillierbüß in 42	— — — —	33	— — — —	99
10	Planeten klein	— — — —	7	— — — —	70
10	Octavianus	— — — —	17 $\frac{1}{2}$	— — — —	175
10	Die 7. versiß weiß	— — — —	11	— — — —	110
5	Eßyus	— — — —	47	— — — —	235
5	Golmij	— — — —	20 $\frac{1}{2}$	— — — —	102 $\frac{1}{2}$
5	Tristram	— — — —	16 $\frac{1}{2}$	— — — —	82 $\frac{1}{2}$
4	Opa fürst georgen	— — — —	16 β	— — — —	3 β 1 β
5	Die 7. bofage drangant.	— — — —	49	— — — —	245
10	Eßmyffant Ernst	— — — —	36	— — — —	360
5	Wondrumm	— — — —	65	— — — —	325
10	Winfertauffel	— — — —	6	— — — —	60
10	Gümme	— — — —	15	— — — —	150
10	Eßtauffel	— — — —	6	— — — —	60
10	Gyrichtauffel	— — — —	6 $\frac{1}{2}$	— — — —	65
10	felüftauffel	— — — —	7	— — — —	70
5	Doßtauffel	— — — —	16 $\frac{1}{2}$	— — — —	32 $\frac{1}{2}$
5	ttottaufel	— — — —	7 $\frac{1}{2}$	— — — —	37 $\frac{1}{2}$
5	Magelona	— — — —	10 $\frac{1}{2}$	— — — —	52 $\frac{1}{2}$
2	Forßrecht	— — — —	10 β	— — — —	5 β

Zalt 35 1/2 Gült & 262 1/2

3 1/2 Gült & 4 β Gümma 17 β 10 β

Conrad König von Leipzig anfang

am 29. Martij Anno 69 fahmß.

j	Opa fürst georgen	16 $\frac{1}{3}$	16 β
j	Heldensbüß	5 β 7 $\frac{1}{2}$	6 β 7 $\frac{1}{2}$
j	Türckensporia	15 β	15 β
5	Vondensbüß	65	325
10	Melofina	14	140
10	Magelaia	10 $\frac{1}{2}$	105
10	Fortunatus	14 $\frac{1}{2}$	145
8	vonderszüß 1 Heil	20	160
6	vonderszüß 2 Heil	26	156
10	vonderszüß 3 Heil	33	330
5	Octavianus	17 $\frac{1}{2}$	87 $\frac{1}{2}$
5	Ritter Galmij	20 $\frac{1}{2}$	102 $\frac{1}{2}$
5	Epyus	47	235

Hut e 1786

Galt i R 18 β

Summa 7 R 5 β .

Zalt 6 R 17 β .

Georg Fißler von Künenberg
 empfang den 29 Martij.
 faßon meß. Gg.

15	Eſchendorfs arzneij	—	—	12	—	—	180
5	Kochbüchlin	—	—	18	—	—	195
10	Sie 7. weiß weiß	—	—	11	—	—	80
15	Octavianus	—	—	17 $\frac{1}{2}$	—	—	90
16	Bauernvratte	—	—	6 $\frac{1}{2}$	—	—	110
10	ſchäpfer	—	—	14	—	—	262 $\frac{1}{2}$
10	Goltſaden	—	—	19	—	—	6
10	Paniß	—	—	20 $\frac{1}{2}$	—	—	140
10	Schildberger	—	—	20	—	—	190
10	weiße Ritter	—	—	25	—	—	205
10	Wandermüß	—	—	65	—	—	200
10	ſchilbüchlin Apollinar.	—	—	26 $\frac{1}{2}$	—	—	250
25	Experiment	—	—	8	—	—	650
10	Fortünatus	—	—	14 $\frac{1}{2}$	—	—	265
5	lofer und Maller	—	—	29	—	—	200
5	Florio und Bianciffora	—	—	28	—	—	145
5	Menſchenfreſſer	—	—	21	—	—	140
2	Diſſidirobücher in folio	—	—	10 β	—	—	105
10	Tropbüchlin ramos	—	—	11	—	—	105
	Gelt j f						110

cl 344 $\frac{1}{2}$ Zahl den 15 Septemb.

Summa ii R 6 β 6 β 10 R 15 β

Maestes Wunders vñ falberstet
 anspiang den 30. Murtij
 Anno. 69.

2	Stutumbünfer	—	—	7 β	—	—	14 β
4	Magelona	—	—	10 $\frac{1}{2}$	—	—	42
3	Melüfina	—	—	14	—	—	42
5	Wangen müß	—	—	65	—	—	325
5	Fortuna küß	—	—	14 $\frac{1}{2}$	—	—	72 $\frac{1}{2}$
4	Galunij	—	—	20 $\frac{1}{2}$	—	—	82
4	Octavianus	—	—	17 $\frac{1}{2}$	—	—	70
6	der 7. wriß müß	—	—	11	—	—	60
4	Firerabrat	—	—	15	—	—	60
5	Wigolais vñ Rade	—	—	10	—	—	50
5	Pariß	—	—	20 $\frac{1}{2}$	—	—	102 $\frac{1}{2}$
6	Albernis Magnus	—	—	12 $\frac{1}{2}$	—	—	75
3	Planetan groß	—	—	19	—	—	57
5	Egyptus	—	—	47	—	—	235
5	Golt farben	—	—	19	—	—	95
4	Eniolus vñ Lüord.	—	—	11	—	—	44
6	Weiß Ritter	—	—	25	—	—	150
5	Triß rant	—	—	16 $\frac{1}{2}$	—	—	82 $\frac{1}{2}$
4	Olivier vñ Artus	—	—	20	—	—	80
4	Gifay lor	—	—	14	—	—	56
3	weinder zail Comy.	—	—	79	—	—	237
5	famle üßlen Spalle.	—	—	26 $\frac{1}{2}$	—	—	132 $\frac{1}{2}$
10	Knabenpiegel	—	—	10	—	—	100

Meße anfangs Maßes Winder
von Halberstadt.

2	Herodianus	—	—	—	20 $\frac{1}{2}$	41
3	Dagewißel	—	—	—	16 $\frac{1}{2}$	49 $\frac{1}{2}$
3	Dagewißel	—	—	—	15	45
3	Flußwiesel	—	—	—	7	21
3	Eisenwiesel	—	—	—	8	18
3	Gefindwiesel	—	—	—	8	24
3	Oxialtwiesel	—	—	—	6 $\frac{1}{2}$	19 $\frac{1}{2}$
3	Hünstbergitz	—	—	—	6 $\frac{1}{2}$	19 $\frac{1}{2}$
2	Ritter Pontus	—	—	—	19	38
4	Appollonius	—	—	—	8	32
2	Paradoxa	—	—	—	48	96
6	Janstüßlin Leonis	—	—	—	16 $\frac{1}{2}$	99
4	Gefingst in Ernst	—	—	—	16	144
j	Biriniüm	—	—	—	—	10
3	Wom Efebrüß	—	—	—	10	30
j	Formular Weißnars	—	—	—	—	12ß
2	Gefildeburger	—	—	—	20	40
2	Scanderbug	—	—	—	5ß	50ß

ist 2982 $\frac{1}{2}$

Gelt i K 16ß

Jahr Jan 12. Septemb. Dünna ist 10 K 15ß 8g
8 K Rest an wof 2 K 15ß 8g.

Violas Viridif von Straßburg.
Anfang Jan 30. Martij 69.

4	Rotfiora	—	—	—	9½	—	38.
4	Gefayler	—	—	—	14	—	56
2	Rufinb. Gülflo.	—	—	—	8½	—	17
2	Rufanb. Albrafer	—	—	—	12½	—	25
2	Rufanb. Rifur	—	—	—	10	—	20
2	Weiß Ritter	—	—	—	25	—	50
2	Tribrant	—	—	—	16½	—	33
2	Viridif	—	—	—	11	—	22
2	Briffonius	—	—	—	20	—	40
4	Goltfadan	—	—	—	19	—	76
2	Illuminirter	—	—	—	12	—	24
2	Erobianth	—	—	—	12½	—	23
3	Pontus	—	—	—	19	—	57
2	Narrenziff	—	—	—	20	—	40
2	Parif	—	—	—	20½	—	41
3	Wunffnaffroffer	—	—	—	21	—	63
2	Waldküfer	—	—	—	10½	—	21
10	Gefingiff und Enff	—	—	—	36	—	360
8	Melufina	—	—	—	14	—	112
16	Fortünatur	—	—	—	14½	—	232
2	Geyus	—	—	—	47	—	94
2	Planetengroß	—	—	—	19	—	38
3	Difillirter Beampff	—	—	—	33	—	99
22	Albertus Magnus	—	—	—	11½	—	25

Hier die 1000 Zelt 9 R 13 R
Summa ist 4 R 15 B 8 S

Simon Hüter anfang Jan 30 Martij
Lmo. 69.

5	Grobianus	—	—	—	11½	—	57½
5	Octavianus	—	—	—	17½	—	87½
6	Retorica	—	—	—	9½	—	57
7	Fortunatus	—	—	—	14½	—	101½
9	Albertus Magnus	—	—	—	12½	—	112½
3	Kochbücher	—	—	—	16	—	48
8	Sie 7 weisse weiß	—	—	—	11	—	88
8	Melüfina	—	—	—	14	—	112
6	Warrenpfiff	—	—	—	20	—	120
3	Weiß Hütter	—	—	—	25	—	75
3	Aluminiumbücher	—	—	—	12	—	36
3	Goldmij	—	—	—	20½	—	61½
3	Wigolois zu Ra	—	—	—	10	—	30
3	Großfaden	—	—	—	19	—	57
4	Ritter Pontus	—	—	—	19	—	76
8	Planeten groß	—	—	—	19	—	152
15	Eulenpiegel	—	—	—	17	—	285
4	Landbuch Leonis	—	—	—	16½	—	66
3	Gehirp und Ernpf	—	—	—	36	—	108
2	Wandermüll	—	—	—	65	—	130
2	Florio und Biancafferera	—	—	—	28	—	56
10	Messenscherker Jan 31. Martij	—	—	—	—	—	69.
6	Ersmijff und Ernpf	—	—	—	—	—	360
3	Formular mairner	—	—	—	—	—	360
3	Handelsbuch in folio	—	—	—	—	—	3 R 4 B.

15
12
10
8
6
4
3
2
1
0

Johann Schreiber v. Schreiber
Halt empfangen den 30. Martij
Luno @ 19.

3	Wunderzucht Comy. —	80 $\frac{1}{2}$	—	24 $\frac{1}{2}$
1.	Handstüpflein Epollinaris. —	26 $\frac{1}{2}$	—	26 $\frac{1}{2}$
1	Efs andro androzi —	—	12	—
3	Modulbier. —	—	10 $\frac{1}{2}$	—
	Hut & 311 $\frac{1}{2}$			

Summa 19. B.

Hans Jannsen v. Jannsen
den 30. Martij

1	formular Maif —	—	—	12 B
2	Digillierb. bränff —	—	88	—
6	flüßteiffel —	—	—	—
5	Pfalmb. in j. 601 —	—	—	5 B
2	Ein 7. weiß Maif. —	—	11	—
	Gelt 17 B			
	q 88			
	Zeit 16 tag —			

Summa 1 K 2 B 8 B

Georg Gütman v. Gütman
empfangen den 30. Martij

2	Formular Maifump 8 12 B			Jude 1 K 2 B
	Summa 1 R 4 B.			

Georg Meillers Diener Sammel
 genannt anfang den 30.
 Martij Diener bücher.

10	Opera fürst Georg	— — —	16 β	—	8 $\frac{1}{2}$
10	Formular Map.	— — —	12 β	—	6 $\frac{1}{2}$
10	Politorus vergl.	— — —	5 β	—	2 $\frac{1}{4}$ R
25	Temporal	— — —	9 $\frac{1}{2}$	—	237 $\frac{1}{2}$
75	Planetan klein	— — —	7.	—	525
20	Planetan groß	— — —	19	—	380
50	Eluviorius	— — —	11	—	550
75	Kufbücher	— — —	18	—	1140
75	Janzbücher apolli.	— — —	26 $\frac{1}{2}$	—	1987 $\frac{1}{2}$
50	Rufanb. Rifan	— — —	10	—	500
15	Rufanb. Alberto	— — —	12 $\frac{1}{2}$	—	187 $\frac{1}{2}$
25	Rufanb. Gülfte.	— — —	8 $\frac{1}{2}$	—	212 $\frac{1}{2}$
30	Zellami riv. b.	— — —	12	—	360
17	Schildberger	— — —	20	—	200
6	Munfau fraffar	— — —	21	—	126
10	Eloyns	— — —	47	—	470
12	Wan Sammelf	— — —	65	—	780
25	Appelloni's	— — —	8	—	200
25	Knaban pingel	— — —	10	—	250
25	Wenig Rätter	— — —	25	—	625
10	Brißonizab	— — —	20	—	200
15	Barbavona	— — —	19 $\frac{1}{2}$	—	292 $\frac{1}{2}$

25	Envislib	— — — — — 11	—	275
30	Goltfaben	— — — — — 39	—	570
25	lofar und Maller	— — — — — 29	—	775
25	Tribrant	— — — — — 16½	—	412½
25	Wigolais wo Rade	— — — — — 10	—	250
50	Galsnij	— — — — — 20½	—	1025
30	Pontus	— — — — — 19	—	570
50	Bariss	— — — — — 20½	—	1025
25	Gefapler	— — — — — 14	—	350
3	Forscherst	— — — — — 10ß	—	1111ß
30	Difillirb. in 42	— — — — — 33	—	990
25	Eifpand. arz	— — — — — 12	—	300
25	Florio	— — — — — 28	—	700
15	Herman in Goff.	— — — — — 19	—	285
50	Magelona	— — — — — 10½	—	512½

hat gelt 18 R

Zalt in 18 R 1726½ hat Zogelt 48 R 7ß
 24 R Summa R 66 R 7ß

Thomas Robert anpfang durch Kilian
 Jan 30. Martij. anno. 69.

1	Formular Weisner	2 — — — —	12ß
10	Theodorus lat	2 1 R — — —	10 R
2	Popill werner	11 R — — —	11 R
2	Handb. in apollon	26 R — — —	58
	Handb. in apollon	11 R 19ß 42	

Wolff Kienner zu Magdeburg
 vngfang den 30 Martij

15	Albertus magnus	12 $\frac{1}{2}$	187 $\frac{1}{2}$
10	Eftanthal	6	60
30	fortuna kus	14 $\frac{1}{2}$	435
10	flüßthal	7	70
15	Tag länthal	16 $\frac{1}{2}$	24 $\frac{1}{2}$
10	Melüfina	14	140
10	Ota nianus	17 $\frac{1}{2}$	175
3	Opa fürß georg	16 β	2 β 3 β
10	Bau vmpactica	6 $\frac{1}{2}$	65
10	plantz büßlin	3	30
2	Polidorus vergily	5 β	10 β
15	Ofing ff vnd truf	36	540
30	des 7. weiff weiff	11	330
10	Baußthal	15	150
10	Oxel länthal	5 $\frac{1}{2}$	65
20	Dindan büßlin	3	60
2	Thesaurius latius	6 β	2 β
10	Tropßbüß Kram.	11	110
5	vanden mütß	65	325
10	vündersfeld Comp.	80 $\frac{1}{2}$	805
C 3795 Gele 4 R 13 β			
Zalt 14 β Gümme 14 β 15 β 15 β			

Gammeln Schiffsfuß von Vittenberg
am 30. Martij

15	Wanderungsmüß	65	975
30	Albertus mag ² nüt	11½	375
20	Sir 7. waismanij	11	220
30	Magalona	10½	315
30	Melunina	14	420
15	Planetengroß	19	285
6	Opa fürst georg	16ß	4 R 16ß
10	Modelbücher	10½	105
10	Esopus	47	470
30	Jelmininib.	10	360
30	Yflanzbüß	3	90
20	Reifbüßler	16	320
10	Kitter byalmij	20½	205
15	Pontus	19	285
25	Marrolyfür	3	75
25	Fortunatus	14½	362½
10	Jandt büßer apoll.	26½	265
16	Marvanpfiff	20	200
5	Parvadoxa	48	240

Gewit by fürst Golt 4 R 16ß

met 15 R 14ß yat 7 5567½

er wolt 6 R 10ß

Summa ist 21 R 10ß.

Sigmund füraband den 30.
 Martij 1597 Anno 69.
 im nam Hans Stoffer 8.

4	Die 7 vnsche maish	11	44
4	Sapler	14	56
4	Reisb. Albrahts	12½	50
4	Pontus	19	76
4	Nicolaus	10	40
4	Triphanti	16½	66
4	Appolonius	8	32
4	Magelona	10½	42
5	Melufina	14	70
4	Galmeij	20½	82
4	Fierabras	15	60
2	Barbarossa	19½	39
4	Brißonitus	20	80
4	Lofer vnt Kaller	29	116
4	Reforica	9½	38
4	Herzog Eruph	12	48
4	Fortunatus	14½	58
4	Albertus	12½	50
2	Sfinnyff	36	72
4	Eurio luit	11	44

114 Jhr Sigmund's fide stand anfang 11
im namon Jhrs 617 Jhrs.

4	Pariß	—	—	—	20 $\frac{1}{2}$	—	82
4	Ochmianus	—	—	—	17 $\frac{1}{2}$	—	70
2	Pluristub. groß	—	—	—	19	—	38
4	Elutidarius	—	—	—	11	—	44
4	Kasimb. Rigan	—	—	—	10	—	40
4	Olcian	—	—	—	20	—	80
2	Grobiamus	—	—	—	11 $\frac{1}{2}$	—	23
4	Golt faden	—	—	—	19	—	76
4	Elutianus. b.	—	—	—	12	—	48
4	Kasimb. Eulffw.	—	—	—	8 $\frac{1}{2}$	—	34

Maße Sigmund anfang p. Bapian fischer

3	van den maff	—	—	—	65	—	195
4	Tofmanant luteriff in 8°	—	—	—	4ß	—	16ß
2	Türckw fischer	—	—	—	15ß	—	17ß

Maße an selbs anfang
1) Helianthus & — — — — — 7ß

Jhr Golt 2 k 18ß
Jhr 1893

Meister Sigismund Anisaband nup fang. Türg
 Jahr groß von 31. Martij

6	Schäpke	— — — — — 14 — — — —	84
6	Die 7. weise weise	— — — — — 11 — — — —	66
6	Golefand	— — — — — 19 — — — —	114
4	lofer und Maler	— — — — — 29 — — — —	116
5	Herzog Ernst	— — — — — 12 — — — —	60
4	Galmij	— — — — — $20\frac{1}{2}$ — — — —	82
6	Pontus	— — — — — 19 — — — —	114
6	Wigolait von Kado	— — — — — 10 — — — —	60
5	Flores und Honig	— — — — — 28 — — — —	140
5	Briffwurde	— — — — — 70 — — — —	100
6	Trippant	— — — — — $16\frac{1}{2}$ — — — —	99
4	Schlingff und Ernst	— — — — — 36 — — — —	144
6	Magelona	— — — — — $10\frac{1}{2}$ — — — —	63
6	Apolonius	— — — — — 8 — — — —	48
6	Deviar	— — — — — 20 — — — —	120
6	Albortus	— — — — — $12\frac{1}{2}$ — — — —	75
6	Riponica	— — — — — $9\frac{1}{2}$ — — — —	57
5	Zandbüchlein Spollinar	— — — — — $26\frac{1}{2}$ — — — —	$132\frac{1}{2}$
3	Elopus	— — — — — 47 — — — —	141
1	Heidenburg in folio	— — — — — 1815$\frac{1}{2}$ — — — —	7 1/2
Summa Summarum; 13 $\times$ 16 B			

Günser Hüter nupfing dar
31. Maatij. 2mo 6g.

- 10 Sijung ff om Enpf — 36 — — .
6 Formälar Meißner 6 — — 12 β — —
2 Handelsbuch in folio — 8 β

falt

Georg Wüller auff ein dar zu bezaalen.

- 9 Türckische Pfefferen — 15 β
10 Opa fünf Georgen — 16 β
19 formälar Meißner — 12 β
6 Postill Meißner 6. — 12 β

Günser 24 β 7 β

Soll allat so wiff ein dar und auch ein falt
dar genommen gültig meiß Kommande firtz
nup 6g. laut seiner handelschrift lauter
nup allein abzug 84 β befallt werden.

fft bezaalt

Albrecht von Brünningen Buchführer zu
 Münster am 31. Martij. 69
 Faden in pf.

5	Landesbüchlein & pollinavit	26 $\frac{1}{2}$	157 $\frac{1}{2}$
7	Dinstenbüchlein	3	21
4	Fierabrach	15	30
3	Parip	20 $\frac{1}{2}$	61 $\frac{1}{2}$
4	Es träffet	6	24
3	fläuf träffet	7	21
3	Hof träffet	7 $\frac{1}{2}$	22 $\frac{1}{2}$
5	Tag träffet		16 $\frac{1}{2}$
3	Gniff träffet	15	35
3	Gefin träffet	8	24
3	Sie 7. böylen Kaeppel	50 $\frac{1}{2}$	150 $\frac{1}{2}$
3	Tyrent träffet	10	30
3	Gyiel träffet	5 $\frac{1}{2}$	9 $\frac{1}{2}$
3	Vhüf träffet	6	18
4	Albertus magy	12 $\frac{1}{2}$	50
3	wunderbaich Comy	79	237
5	Sie 7. veris miff	11	55
6	Baum practick	6 $\frac{1}{2}$	39
3	lofer und Waller	29	87
4	Octavianus	17 $\frac{1}{2}$	70
2	Sie 10 Pfalm Keler	33	66

Wortverzeichniss Altkraft von Grüningen.

13

4	Ritter Pontus	—	—	19	—	76
3	Rosamb. Albrades	—	—	12½	—	37½
4	Rosamb. Risan	—	—	10	—	40
3	Rosamb. Gülf.	—	—	8½	—	25½
3	Wigo-Lais v. Radu	—	—	10	—	30
2	Anspruchsfung Fiff.	—	—	27	—	54
6	Melufima	—	—	14	—	84
4	Apollovinis	—	—	8	—	32
6	Magelona	—	—	10½	—	63
6	Trostbüßlin Keams	—	—	11	—	66
4	Karabenpiegel	—	—	10	—	40
3	Po Li Dorg Darg.	—	—	63	—	189
3	Galenj	—	—	20½	—	61½
2	Taniffa Janßpostil Comp	—	201	—	—	402
3	Pfalmb. Straß in 8.	—	—	23	—	69
i	Anßlegung des pffet. Daniel	—	52	—	—	52
4	Spie die 7. muß auß yrinfaul.	—	5	—	—	20
4	Zuo Giffelß predigt in 8	—	—	6½	—	26
3	Eßlands arguay	—	—	12	—	36
i	Dalnßliat	—	—	14	—	14
3	Oration Keiffes Osten	—	—	5	—	15
i	Anßlagung des pffeten Micha	—	64	—	—	64
j	Das 125. pßalm Rantßus in 4e	—	—	21½	—	21½

Maße anfangs Albrecht von Grüning			
j	Melodie Fabricij	—	— 36
j	Portale Figuli	—	— 36
j	Hymnus Copernic. Alderinus	—	— 47½
2	Wom kfabiniß Brän milly	—	— 20
3	Jandt büßlin Lucius	—	— 16½ — 49½
5	Euriolus	—	— 11 — 55
4	Augspürgst Gers. f. in 80	—	— 8 — 32
5	Eulaspürgst	—	— 17 — 85
4	Briffonius	—	— 20 — 80
4	Glagar	—	— 16 — 84
5	Fortunatus	—	— 14½ — 87
2	Herodianus	—	— 24½ — 42
3	Aluminiumbüß	—	— 12 — 36
3	Weiß Rittar	—	— 25 — 75
2	Barbarus Na	—	— 19½ — 39
3	Tripsant	—	— 16½ — 49½
2	Floris	—	— 28 — 56
6	Schmuck	—	— 36 — 216
4	Maecolysus	—	— 3 — 12
4	Pfarfina v. Kalamb	—	— 6 — 24
5	thienwa Canfried	—	— 4 — 20
j	Disilliesbüß vranungst. in folio	—	— 114
2	Bäuerdünung	—	— 48 — 96
2	Statutenbüß	—	— 93 — 186
2	Formular Meiß.	—	— 174 — 348
j	Handelbüß	—	— 174 — 174
1	Hauspostill pfortzheim in folio	—	— 270

Peter Hooft anfangen Jan 31
Maartij, anno 69.

5	Herman von bayst.	19	55
5	Espanias argenij	12	60
2	Opa froyt georg	16 1/2	11 1/2
5	Paradoya	48	240
5	Magelona	10 1/2	52 1/2
5	Malosina	14	70
5	Gefinnij	36	180
5	Euler Spiegel	17	85
5	Galmij	20 1/2	102 1/2
5	Barbarosya	19 1/2	97 1/2
5	Herzog Ernst	12	60
5	Gefar	16	80
5	Knaben Spiegel	10	50
10	Die 7. vanden minny	11	110
5	Goldefaden	19	95
5	Bristonius	20	100
10	Enriolus	11	110
5	Filrabras	15	75
5	Frifanten.		
5	Wigo lott 1/2 Kado	10	50
5	Parijs	20 1/2	102 1/2
5	Illuminarbof	12	60
4	Experiment	8	32
10	Albertus magus	12 1/2	62 1/2

Meister Peter Horgl anfang
wie folget

2	Eluistorius	—	—	11	—	22
5	von Nassau das Andv.	—	—	14½	—	72½
3	Formenbau Meiß.	—	—	12ß	—	116ß
2	Poli-dory Varg.	—	—	5ß	—	60ß
5	Fortunaty	—	—	14½	—	72½
2	Esofus	—	—	47	—	94
5	Colloguia Eras.	—	—	23	—	115
10	Ritter Pontus	—	—	19	—	190
2	Jandebüß apolli.	—	—	26½	—	53
25	Rausanb. Albruchs	—	—	12½	—	312½

Meister den 1. April fasten Gg. anfang

10	Tyrannaj unßfal	—	—	10	—	100
5	Opiclenßfal	—	—	6½	—	32½
5	Canß unßfal	—	—	15	—	75
5	flunß unßfal	—	—	7	—	35
3	Eßalenßfal	—	—	6	—	18
5	Hofalenßfal	—	—	7½	—	37½
10	Die 7. uniß uniß	—	—	11	—	110
2	Esofus Waldis	—	—	47	—	94
10	Rausanb Albruchs	—	—	12½	—	125

1 Jahr gelt 3 h 18ß

1 Jahr re 3590½

Summa ist 14 h 13ß 9ß

Johan Waldorff von Collen anfang¹⁵
 den 31 Martij Anno 1599.

3	Difillierbücher in 9 ^e Brauiff	33	9
3	Golefaden	19	57
3	Sifiloburger	20	60
7	Modelbücher	10½	73½
3	Manuffanfrayfer	41	63
5	Albany maganüs	12½	62½
4	Illuminirungbüchlin	12	48
12	Ruchb. Riſan	10	120
12	Ruchb. Albrauſer	12½	150
2	Grobianüs	11½	23
6	Sandbüchlin Agollinar.	26½	159
5	Sir 7. v. iſt m. n. iſt	11	55
3	Coſer und Mollen	29	87
6	Octavianüs	17½	105
4	Magolona	10½	42
4	Narvan Piſſer	20	80
6	Melüſina	14	84
4	Appolloniüs	8	32
3	Pontüs	19	57
5	Pyſalmbuch in 160 French.	i/ß	5/ß
1	Clatülbuch	—	7/ß
4	Es ſen ſſer	6	24
3	Tag ſen ſſer	16½	49½
2	Den 7. beyen Brun öſſel	49	98

Maße ansehung des Jan. 1740
 Jan 31. Martij

4	Gaustschiffel	—	—	15	—	60
4	Kitter Galmij	—	—	20 $\frac{1}{2}$	—	82
4	Eyspandes arguoy	—	—	12	—	48
6	Eurotus	—	—	11	—	66
4	Eulen Spiegel	—	—	17	—	68
3	Herzog Ernst	—	—	12	—	36
3	Bryonetus	—	—	20	—	60
4	Hug Dapher	—	—	16	—	64
3	Dafingff und Ernst	36	—	—	—	108
3	Waisa Ritter	—	—	25	—	75
4	Fortunatus	—	—	14 $\frac{1}{2}$	—	58
4	Triptant	—	—	16 $\frac{1}{2}$	—	66
2	Floris und Biancoff.	28	—	—	—	56
3	Horoman obdoff.	19	—	—	—	57
4	Fierrabras	—	—	15	—	60
4	Wigo laix	—	—	10	—	40
4	Paris	—	—	20 $\frac{1}{2}$	—	82

Hut gelt 12 B

Hut d 2714 $\frac{1}{2}$

Zalt des alt Rest ab, Summa ist 8 h 16 B
 Jan 11. September.
 fahrt msp.

10

Dögg Baldessheim von Gyrier anfang
 den 31. Martij anno. 69.

4	Formular muß. —————	12 β	—	2 β 3 β
2	Landbüßlein apollinar. —————	26 $\frac{1}{2}$	—	53
2	Gefirnyß und Ernst —————	35	—	72
2	Tagenißfel —————	16 $\frac{1}{2}$	—	33
j	Erklärung der Luffschiffung Fißfars —————			27
	vñt 2 R 3 β vñt 185 R			
	Schwamm 27 3 R			

Thomas Drufflar anfang
 den 31. Martij anno. 69.

j	Gefirnyß und Ernst — — —	26
j	Fortünatus — — —	14 $\frac{1}{2}$ R

Matthias Jannitsch my friend
Jan 31. Marij Anno 69.

33	Manolyfus	3	9
j	Polidorus Vargil.		5 ¹ / ₃
2	Briyonschus	20	40
j	Olusier	20	20
2	Parisß	20 ¹ / ₂	41
2	Planatam Blain	7	14
2	Disilliarbüßlin in 4°	33	66
3	Köf büßer	16	48
2	Fierrabras	15	30
2	Wigolmis des Rade	10	20
2	Octavianus	17 ¹ / ₂	35
4	Magulona	10 ¹ / ₂	42
j	Appolonius		8
2	Barbarossa	19 ¹ / ₂	39
j	Verinder zuif Comp.		80 ¹ / ₂
2	Waife Kitter	25	50
2	Euxiolus	11	22
3	Öfaplar	16	48
j	Florio	28	28
4	Effß von Kulanbug	5	20
3	Ößingß und Erupß	36	108

Maschinen Matten Harney 17
 den 31. März. festam 69.

2	Albortus magnus	12½	25
2	Esfandus argumij	12	24
4	Eislan Spiegel	17	68
4	Baurangractic	6½	26
j	leser und maller	29	29
2	Narrom pfiff	20	40
2	Pornus	19	38
3	Knaben Spiegel	10	30
3	Grobcanus	11½	34½
3	Winger rüffel	6	18
3	Spielesrüffel	6½	19½
3	Softräffel	7½	22½
3	Esfträffel	6	18
3	Flüsträffel	7	21
3	Dagträffel	16½	49½
3	Gansträffel	15	45
3	Geyndträffel	8	24
2	Trisbrant	16½	33
3	Fortunatus	14½	43½
2	Esfyul	47	94

Heute 69 ist 5 gelb 5 B
 Zale 5 R ist 147

Kauf noch 2 R 19 B 4 J Summa ist 4 R 14 B 5 J.

Christian Knipper v^o Ulm
 anfang den 31. März
 fassen maß.

4	Formular Maß.	— — 12 β — 2 $\frac{1}{2}$ β
25	Herman v ^o Seiffen.	— 19 — 475
16	Gingff und tanz	— 36 — 576
25	Appolloniüs	— 8 — 200
3	vanden mäß	— 65 — 195
10	planetar groß	— 19 — 190
10	Mauspferfar	— 21 — 210
25	fand bafeln Apoll.	— 26 $\frac{1}{2}$ — 680
	ist jelt 2 β 8 β	
	Q 2 250	

Summa ist bafeln 8 β 8 β

D. Adams³ Conic³ anfang den
 31. März, Anno 69 fassen maß

i Riß Mordgagier — — j R

Hans Bopp anpfang den 1. April
 anno 69. Faylenmaß.

10	Goldsadan	19	190
10	Eulaußgold	17	170
10	Octavianus	17½	175
10	Des 7. weiß. manig	11	110
6	Melirina	14	84
6	Olusiar und Arlinß	20	120
15	Silberpfundsternst	35	540
10	Kochbäc	16	160
Zahl 4ß6ß		Hät 1549	Summa ist 4 R 13ß 2d

Meliralen fürst v. Stuckart
 anpfang den 2. April

2 Formular Weiß — 12ß — 1 R 4ß

Summa ist 1 R 4ß

Zahl den 15. Tagant.
 1 R 7ß

Peter Hocht anfang Jan 1. April 19
Faslanung. Gg.

10	Tartfals Tyrannus	10	100
5	Gyalantfal	6½	32½
5	Gyalantfal	15	75
5	Plügelantfal	7	75
3	Esfantfal	6	18
5	Jofantfal	7½	37½
10	Die 7 variis miffy	11	110
2	Esfant	47	94
10	Rafant Albariff	12½	125

Malifior Baranuf p Landin Papue
anfang Jan 1. April

2	Gyalantfal	5½	13
2	Hofantfal	7½	15
2	Taglantfal	16½	33

Hof of 61

Summa if 4 13 2 2

Conrad Kufner von Brückhart
Anfang Jun i April. 69.

2	Summaria Vig in 8 ^o	17	34
1	Bararelius in 4 ^{te} Comp		8 1/2
2	Landbüßlein Apollinar.	26 1/2	53
2	Fortünatus	14 1/2	29
1	Außlagung on dia Galat	49	49
2	Wanderzief Comp	79	158
2	Knaben Spiegel	10	20
3	Trostbüßlein Kraemar	11	33
1	Hauvaußpf	20	20
2	Octavianus	17 1/2	35
1	Saußzueßfel	15	15
1	Daglanßfel	16 1/2	16 1/2
2	Die 7. weiß mäßig	11	22
2	Sauvau practica	6 1/2	13
2	Eluoridarius	11	22
1	Waußzueßfel	21	21
2	Forenular Maifman	12 1/2	1 R 4 1/2

Zalt durch Gelt i R 12 B

Edelst von Q 540 1/2

einest vengau

den 16^{ten} Capitul.

69. samelich 3 R

und 2 B

Summa ist 3 R 4 B 5 G

Bischöflicher anfang & Rendant

Den 1 April. 69.

8	Kofbüß	—	—	16	—	—	128
3	Paradoxa	—	—	48	—	—	144
10	Jacobbüß Apollinar	—	—	26 $\frac{1}{2}$	—	—	265
2	Vandunmüß	—	—	68	—	—	130
3	Ritter Pontus	—	—	19	—	—	57

für 12

ist zum andern gefferien

Georg Rab den 1 April 69.

Fasennapf anfangen.

28 Coringsiff Exonick Rair & 2ß - 2 R 16ß

Den 21. f. von Patas Veraw.
für ein Landesspoffe.Den 4 R 13ß 7g von Sämriff
Haß von Wittenburg

Summa ist 28 R 9ß 7g

Jacob Gefadel no Brückert
nungfang den 1. April 69.

j	Ferkelst	—	—	—	—	10 β
j	Türkenpflanze	—	—	—	—	15 β
2	Formular Maif.	—	—	—	—	12 β
2	Modellbinder	—	—	—	10 $\frac{1}{2}$	21
4	Hier von Sanft	—	—	4	—	10
2	Rosorick	—	—	—	9 $\frac{1}{2}$	19
j	2 Teil wundenzeit	—	—	—	—	20
4	Landbuchten Apollinar.	—	—	26 $\frac{1}{2}$	—	106
2	Malina	—	—	—	14	28
8	Baumpracht	—	—	—	6 $\frac{1}{2}$	52
2	Opialenpfel	—	—	—	6 $\frac{1}{2}$	13
j	der 7. Sofan	—	—	—	—	49
2	Eferenpfel	—	—	—	6	12
2	flüßigpfel	—	—	—	7	14
2	Sofanpfel	—	—	—	7 $\frac{1}{2}$	15
2	Ganßpfel	—	—	—	15	30
2	Oglenpfel	—	—	—	16 $\frac{1}{2}$	33

Hot gold j k 17 β
Hot of 434

Summa 41 3 k 3 β 4 g

|| Jan 14. Septest. falt alt und neue Kap 4 R 9 g
Jan 9. bleibt er mir auf 2 k 5 β

Hans Rautß von Jülden anfang
den 1 April. 69.

j	Wunderzeit Comy	—	—	79
3	die 7. meist münch	—	11	110
j	Wundermünch	—	—	65
6	Trostbüchlein Kammes	—	—	66
6	Jahresbüchlein Leonis	—	—	16½-99
3	Eulenpögel	—	17	53
2	Gefangenschaft Euseb.	—	36	72
4	Grammat. Philipp	—	14	56

1 Jüt 2 598 Zahl j R 14 B

Günna 1 j R 16 B 4 Z

Niclas Kofal in Worms.
anfang den 4 April 69

30	Grammat Pfliz.	—	14	470
6	Eulenpögel	—	17	102
12	Tafel Dyrach in 100 Frankf	—	7½	90
12	Psalmbüchlein in 100 Frankf	—	1 B	12 B
26	Gefangenschaft in 100 Frankf	—	5	130
20	Formular Heyden	—	6	120
2	Epöpus	—	47	94
25	Hirnen Gausfird	—	3	75

Zahl 12 B Zahl 3 R 11 R 6 Z
Günna 1 Jüt 14 R 6 Z

Dopp Zimmernummer des Hajdelburg
anfang Jan j April. 69.

j	Postill vermerks	12 β	12 β
4	Tag lauffel	16 $\frac{1}{2}$	66
3	Soßsauffel	7 $\frac{1}{2}$	22 $\frac{1}{2}$
3	Eß lauffel	6	18
2	Saßsauffel	15	30
6	Raufarb. Rißan	10	60
j	Land lauffel Apollinat	26 $\frac{1}{2}$	26 $\frac{1}{2}$
2	Fortunatus	14 $\frac{1}{2}$	19
3	Argument Bbli-filov	18	54
j	Formular Meißner		12 β

Hüt gelt j k 4 β

Hüt e 29 ϕ

zalt 2 R

Summa ist 2 k 2 β 3 ϕ

Daminal Emmal und Tfo balde
Ditarif p. Disialdum anfang
faparnap 69.

4	Rettorica	7 $\frac{1}{2}$	38
3	Sapella	14	42

Hüt e. 80

Ditt 6 β
faparnap 69

Summa ist 5 β

Valter Gruner v. Gfrennfurt
 anfang des 2 April. 69.
 Fahrtenbuch.

2	Formular Map — — —	12 fl	—	1 fl 4 fl
6	die 7. reise nach — — —	11	—	18
2	Baukasten — — —	15	—	30
2	Wunderbuch — — —	6 fl	—	130
2	Wunderbuch Comp — — —	80 1/2	—	161
2	Disziplinbüchlein 4 ^{te} — — —	33	—	66
2	Planetarium groß — — —	19	—	38
2	Bauordnung — — —	5 fl	—	10 fl
2	Traktatbüchlein Kramers. — — —	11	—	22
2	Baukunstpraktik — — —	6 1/2	—	13
4	Octaviana — — —	17 1/2	—	70
2	Wunderbüchlein — — —	6	—	12
j	Experiment — — —	8	—	8

Summe j fl 14 fl
 Summe fl 616.

Summa ist 3 fl 11 fl 4 fl

Zalt alt und neu Ray 5 fl 9 fl
 Ray es noch 2 fl 4 fl 4 fl

Sigmund fageband ungsiang
& Sebastian forster den

- 3 wendemanns 2 april 69.
4 Testament latins
2 Kierchenfeyer.

Johann von Grassanburg
den 2 april 69.
5 Popell Worners

Paulus Grimm v. Strasburg.
den 2 april 69.
5 Eysen ———— 47 ———— 235
cl 235

Summa 15 15 29
ist bezahlt.

Alexander Hege v. Tübingen anfang
 Jan 2. April. 69. f. k. m. m. p.

j	Heidenbüch	—	—	—	—	7 1/3
2	Tropfenbüchlein Ramm.	—	—	—	11	22
2	Rosenb. R. f. an	—	—	—	10	20
2	Rosenb. Albr. f. t.	—	—	—	17 1/2	25
2	Galmig	—	—	—	19 1/2	41
2	Eul. an. piangel	—	—	—	17	34
2	Ferrabras	—	—	—	15	30
4	Bauernpredigt	—	—	—	6 1/2	19 1/2
3	Das 7. v. r. e. m. i. f. y	—	—	—	11	22
j	Lofer und Maller	—	—	—	29	29
3	Ostorianus	—	—	—	17 1/2	35
1	Magalona	—	—	—	10 1/2	10 1/2
1	Melüfina	—	—	—	—	14
1	Warrenstiff	—	—	—	—	20
1	Wigol. v. Rada	—	—	—	—	10
1	Bisliß. f. i. r. o. r. i. e. n	—	—	—	—	18
2	Pf. l. a. n. z. b. ü. c. h.	—	—	—	3	6
2	Pf. l. a. n. z. b. ü. c. h. v. 160	—	—	—	1 1/3	2 1/3
1	Paracelys in 40 Comp.	—	—	—	—	8 1/3
3	Albertus magnus	—	—	—	12	36
j	Man. f. r. a. n. c. i. s. t. e. r	—	—	—	—	21
2	Reich. b. ü. c. h.	—	—	—	—	21
1	Dietrich. b. ü. c. h. in 40	—	—	—	18	36
2	W. d. e. l. b. ü. c. h.	—	—	—	—	33
2	E. f. f. e. n. d. e. r. a. n. t. z.	—	—	—	10 1/2	21
1	O. f. f. e. n. d. e. r. a. n. t. z.	—	—	—	12	24
2	O. f. f. e. n. d. e. r. a. n. t. z.	—	—	—	—	36
1	W. d. e. l. b. ü. c. h.	—	—	—	14	28
2	R. a. t. i. o. f. o. r. m. i. c.	—	—	—	9 1/2	19

Muße Alexander Hock v. Tübing
 den 2. April. 69 anfang R

2	Herman von	Saßf.	—	—	19	—	38
2	Golofaden	—	—	—	19	—	38
2	Elanelan Klein	—	—	—	7	—	14
2	Wundfarntüpfel	—	—	—	6½	—	13
2	Spieletüpfel	—	—	—	6½	—	13
2	Gribianus	—	—	—	11½	—	23 46
2	Tyrannantüpfel	—	—	—	10	—	20
2	Gayinertüpfel	—	—	—	8	—	16
2	Saßfentüpfel	—	—	—	15	—	30
2	Dagertüpfel	—	—	—	15½	—	33
2	Hofertüpfel	—	—	—	7½	—	15
2	flügelertüpfel	—	—	—	7	—	14
2	Efelertüpfel	—	—	—	6	—	12
2	Cariß	—	—	—	20½	—	41
1	Knabenringel	—	—	—	10	—	10
1	Ritter Pontils	—	—	—	19	—	19

1½ flut gelb 17 fl

flut & 969.

Summe 4 fl 3 R 15 fl

Zahl den 11. September 69 3 R 12 fl.

District Baron v. Collen
ampliang den 2 April. 69.

24

3	Formulas Mayß.	—	—	12ß	—	11 16ß
3	Popill nurnach.	—	—	12ß	—	11 16ß
j	Opa Fuyß georgen	—	—	16ß	—	16ß
4	Paradoxa	—	—	48	—	192
5	Handbüchlin Leonis	—	—	16½	—	82½
j	Tfipärons Calens	—	—	1 R	—	1 R
	für gelt 5 R 3ß					
	für d 274½					

Daob. Tröfker v. Jana anpfang
 den 2. April. 69.

6	Tröfkerlein Kramas	—	—	11	—	—	66
8	Ölminierbüch	—	—	12	—	—	96
3	Locob Culmannj latini	—	—	56	—	—	168
6	2 Hefe Wunderzeit	—	—	26	—	—	156
15	1 Hefe Wunderzeit	—	—	20	—	—	300
12	Rafanb. Gülfhais	—	—	8½	—	—	92
12	Rafanb. Albruffs	—	—	12½	—	—	180
25	Rafanb. Rifan	—	—	10	—	—	250
5	Eulanfpiegel	—	—	17	—	—	85
25	Ömmaria Vite Sidrifs	—	—	17	—	—	425
11	fandt büchlin Bollinar.	—	—	26½	—	—	265
25	Bairanpractik	—	—	6½	—	—	162½
5	Wandvunnig	—	—	65	—	—	325
12	Grobianus	—	—	11½	—	—	138
12	Albertus magnus	—	—	12½	—	—	150
5	Octavianus	—	—	17½	—	—	57½
5	die 7. vord. meiß	—	—	11	—	—	55

für d. 2976

Summa ist 8 R 19 B 6 S

Setzt da 20. Martij Refennungs Jahr 70
 8 R 12 B

25

Arnold Birkman & Martinium
anfang Jan 4 April 69

2	Thesaurus latinus	—	—	1 K	—	2 K
5	Formulas Meiß	—	—	12 B	—	3 K
2	Albertus magnus	—	—	12 1/2	—	100
3	Polidorus Virgil.	—	—	5 B	—	15 B
10	Kaufm. Rixen	—	—	10	—	100
10	Kaufm. Albrichter	—	—	12 1/2	—	125
6	Gefirneffend Erup	—	—	35	—	216
4	Collega Erasmy	—	—	23	—	92
2	Paradoxa	—	—	48	—	384

Maß Birkman anfang & Quartal.

8	Kaufm. Rixen	—	—	16	—	128
3	Paradoxa	—	—	48	—	144
10	Janz buch Syllinaris	—	—	26 1/2	—	265
2	Wandvornahme	—	—	55	—	130
3	Ritter Pontus	—	—	19	—	57

für gelt 5 K 15 B
für 1741

Summa ist 11 K 10 B

Satz Jan 9 August 69. 10 K 12 B

Jacob Appel zu Leipzig am Freitag
den 5. April. 69.

2	Turkhaupf Flora	—	—	15 β —	1 α β
6	Epopus	—	—	47	282
10	Fortunatus	—	—	14 $\frac{1}{2}$	148
15	Pontus	—	—	19	285
15	Magelona	—	—	10 $\frac{1}{2}$	157 $\frac{1}{2}$
15	Melinsina	—	—	14	210
150	Gefingoff und Kump	—	—	36	540
10	Wandermusch	—	—	65	650
15	Golmy	—	—	20 $\frac{1}{2}$	307 $\frac{1}{2}$ 578
15	Die 7. raife mady	—	—	11	165
15	Aluminiumbügeln	—	—	12	180
10	Waise Ritter	—	—	25	250
10	Lofer und Malles	—	—	29	290
8	Chronicon Chrintharm	—	—	2 β —	10 β
3	Thesaurus latinis	—	—	1 α —	3 α
15	Rufant Albrachs	—	—	12 $\frac{1}{2}$	187 $\frac{1}{2}$
5	1 Heil wunderbar	—	—	20	100
5	2 Heil wunderbar	—	—	26	130

Satit paid 3im. hat gelt 5 $\frac{1}{2}$
wennan den 18. hat d 3879 $\frac{1}{2}$
Septant 69.

151 α α β β β
10 α α β β β

Summa ist 16 α 13 β 4 β

25

Clemon Baldinicus empfangen den 6 April
69 Fafennopf,

5	Wunderzif Comy.	80 $\frac{1}{2}$	402 $\frac{1}{2}$
4	Wundermüß	65	260
6	weiße Ritter	25	150
5	Ritter Galmij	20 $\frac{1}{2}$	123
10	Lucretia und Euriol	11	100
6	Sappler	14	84
10	Eulenspiegel	17	170
6	Brigsonitus	20	120
6	Fortunatus	14 $\frac{1}{2}$	87
6	Gefirny und Luyt	30	210
10	Reforica	9 $\frac{1}{2}$	95
6	Florio und Biancaffra	28	168
6	Saußtenfaimar	19	114
6	Eluier und Ardu	20	120
10	Melufina	14	140
6	Eftentpfel	6	36
6	Eltentpfel	7	42
6	Eftentpfel	7 $\frac{1}{2}$	45
6	Jagtenpfel	16 $\frac{1}{2}$	99
6	Gaußtenpfel	15	90
6	Gefindtenpfel	8	48
6	Gyieltenpfel	6 $\frac{1}{2}$	39
6	Wüftenlenpfel	6 $\frac{1}{2}$	39
6	Paeiß	20 $\frac{1}{2}$	123

27

Zofan von Graffenburg
umgefieng von 8 Spiel fachenmaß

3	Madelbüßer	10 $\frac{1}{2}$	31 $\frac{1}{2}$
7	Wainufnung	4 $\frac{1}{2}$	217 $\frac{1}{2}$
4	Illuminierbüßer	12	48
12	Fortünatus	14 $\frac{1}{2}$	174
3	Olavies	20	60
8	Gefungft and Eupft	36	288
6	Eüricub	11	66
2	Eülerpiegel	17	34
2	weyße Ritter	25	50
3	Befapller	14	42
4	Ritter Galnrij	20 $\frac{1}{2}$	82
6	Janßbüßlin Apoll	26 $\frac{1}{2}$	159
2	Wendommüß	65	130
2	Herodianus	20 $\frac{1}{2}$	41
4	Grobianus	11 $\frac{1}{2}$	46
6	Appolonius	8	48
2	Barbarossa	19 $\frac{1}{2}$	39
2	Ritter Pontus	19	38
4	Harronßpft	20	80
2	Rofenb. Rißen	10	20
2	Rofenb. Gülfpft	8 $\frac{1}{2}$	17.

Sigismund jagtband anspiang
& Sebastian fürher den

- 3 wendunmuff 2 April 69.
4 Testament lasius
2 Kär Ruffborg.

Dofann von Graßhaußburg
den 2 april 69.
5 Popell Werners

Paulus Grim v. Straßburg.
den 2 april 69.
5 Eysopus ———— 47 ———— 235
cl 235

Summa fl 15 fl 29
ist bezalt.

Muße Alexander Hock v. Tübing
 den 2. April. 69 anfang R

2	Herman von Saff.	—	—	19	—	38
2	Goldsadan	—	—	19	—	38
2	Elanetan Klein	—	—	7	—	14
2	Winforsenpfel	—	—	6½	—	13
2	Spielespfel	—	—	6½	—	13
2	Grobianus	—	—	11½	—	23 46
2	Tyranney tünffel	—	—	10	—	20
2	Gayin tünffel	—	—	8	—	16
2	Danff tünffel	—	—	15	—	30
2	Dag tünffel	—	—	15½	—	31
2	Hof tünffel	—	—	7½	—	15
2	flügel tünffel	—	—	7	—	14
2	Efel tünffel	—	—	6	—	12
2	Cariß	—	—	20½	—	41
1	Knabenpfingel	—	—	10	—	10
1	Ritter Pontils	—	—	19	—	19

für gelb 17 fl

für d. 969.

Summe 3 R 15 fl

Zahl den 11. Septemb. 69 3 R 12 fl.

Dischling Bauren zu Collen
anfang den 2 April. 69.

24

3	Formular Maß.	—	—	12ß	—	11ß
3	Postill wunnst.	—	—	12ß	—	11ß
j	opa Puyt georgen	—	—	16ß	—	16ß
4	Paradoxa	—	—	48	—	192
5	Handt büglin Leonis	—	—	16½	—	82½
i	Tfährnus Collen	—	—	1 R	—	1 R
Hut gelt 5 R 3ß						
Hut R 274½						

Zalt den 17 Oct. Summa ist 6 R 4ß 7ß
99 fust. 6 R

Joachim Ebecken zu Capfal.
anfang den 2 April. 69.

2	Grobriano	—	—	11½	—	23
2	Kaufm. b. albrechts	—	—	12	—	25
2	Golt faden	—	—	19	—	38
2	Abelstina	—	—	14	—	28
3	Die 7. v. v. m. m. m.	—	—	11	—	33
2	Modellbau	—	—	10t	—	21
2	Albertus magnus	—	—	12½	—	25
2	Rufant Rifen	—	—	10	—	20
2	E. f. Handt ar. k. n. c. j.	—	—	12	—	24
2	Dischling und Erupf	—	—	36	—	72
i	Helden bau	—	—	7ß	—	7ß
2	Olivier und artus	—	—	20	—	40
3	Troft büglin Kramert	—	—	11	—	33

Hut gelt 7ß Zalt, 1 R 9ß
Hut R 382

Summa ist 1 R 10ß 5ß

Daueb. Tröfeler vñ Jana anpfang
 den 2. April. 69.

6	Trostbüchlein Kramus	—	—	11	—	—	86
8	Illuminirtebich	—	—	12	—	—	96
3	Locob Culmannj latini	—	—	56	—	—	168
6	2 Heile Wunderzweig	—	—	26	—	—	156
15	1 Heile Wunderzweig	—	—	20	—	—	300
12	Rufend. Gülfenreife	—	—	8½	—	—	92
12	Rufend. Albrechts	—	—	12½	—	—	180
25	Rufend. Rifan	—	—	10	—	—	250
5	Eulanfpiegel	—	—	17	—	—	25
25	Gummania Vite Silestis	—	—	17	—	—	425
11	Janet büchlein Bollinar.	—	—	26½	—	—	265
25	Bairanpractik	—	—	6½	—	—	162½
5	Wandvornit	—	—	65	—	—	325
12	Grobianus	—	—	11½	—	—	138
12	Albertus magnus	—	—	12½	—	—	150
5	Octavianus	—	—	17½	—	—	57½
5	Die 7. wu/pa meiß	—	—	11	—	—	58

Summa d. 297½

Summa ist 8 R 19 fl 6 g

Letzt den 20. Martij Ruffenmeß den 70
 8 R 12 fl

Arnold Birkenau & Maximilian ²⁵
 anfang den 4 April 69

2	Thesaurus latinus	—	—	1 f	—	2 f
5	Formulas Meiß.	—	—	12 f	—	3 f
2	Albertus magnus	—	—	12 $\frac{1}{2}$	—	100
3	Polidorus Virgil.	—	—	5 f	—	15 f
10	Rufus. Rixen	—	—	10	—	100
10	Rufus. Albrecht	—	—	12 $\frac{1}{2}$	—	125
6	Gefinnung und Ernst	—	—	30	—	216
4	Collega Erasmus	—	—	23	—	92
8	Paradoxa	—	—	48	—	384

Maße Birkenau anfang & Quantel.

8	Kopf Bücher	—	—	16	—	128
3	Paradoxa	—	—	48	—	144
10	Landt buch Ryollinavis	—	—	26 $\frac{1}{2}$	—	265
2	Wandvornahme	—	—	65	—	130
3	Ritter Pontus	—	—	19	—	57

für gelt 5 f 15 f
 für al 1743

Günna ist 11 f 10 f

Zeit den 9 August 69. 10 f 12 f

Jacob Appel zu laizliche anspang
den 5. April. 69.

2	Turckhaupf Gloria	—	—	15 B	— 1 R 1/2
6	Elopus	—	—	47	— 282
10	Fortunatus	—	—	14 1/2	— 145
15	Pontus	—	—	19	— 285
15	Magelona	—	—	10 1/2	— 157 1/2
15	Melissa	—	—	14	— 210
15	Gefingoff und Kropf	—	—	36	— 540
10	Wandermist	—	—	65	— 650
15	Golmij	—	—	20 1/2	— 307 1/2 — 558
15	Die 7. raife mist	—	—	11	— 165
15	Alumni nio bürstlin	—	—	12	— 180
10	Waise Ritter	—	—	25	— 250
10	Lofer und Malles	—	—	29	— 290
8	Chronicon Chrintharm	—	—	2 B	— 10 B
3	Thesaurus latinis	—	—	1 R	— 3 R
15	Raufant Albrach	—	—	12 1/2	— 187 1/2
5	1 Heil wunderbarlich	—	—	20	— 100
5	2 Heil wunderbarlich	—	—	26	— 130

Schickte post zum
morgen den 18. Sept
69. hat gelt 5 f
hat d 88 1/2

151 f R 1/2 noch
12 R minus 3 B

Gumma ist 16 f 13 B 4 S

26

Clemens Baldnerius empfangen den 6. April
by Fahrenkopf,

5	wunderzif Comy.	—	—	80½	—	402½
4	Wunderzif	—	—	65	—	260
6	weiße Ritter	—	—	25	—	150
5	Ritter Galmij	—	—	20½	—	123
10	Lüretia mit Eürich	—	—	11	—	100
6	Sappler	—	—	14	—	84
10	Eulaspiegel	—	—	17	—	170
6	Prisonitus	—	—	20	—	120
6	Fortenabus	—	—	14½	—	87
6	Symyff und Euph	—	—	36	—	216
10	Reforica	—	—	9½	—	95
6	Florio mit Biancaffora	—	—	28	—	168
6	Sapfenfaimar	—	—	19	—	114
6	Elevier und Ardes	—	—	20	—	120
10	Melupina	—	—	14	—	140
6	Eftanffel	—	—	6	—	36
6	Fländtanffel	—	—	7	—	42
6	foftrüffel	—	—	7½	—	45
6	Jagertanffel	—	—	16½	—	99
6	Sandtanffel	—	—	15	—	90
6	Geyndtanffel	—	—	8	—	48
6	Syieltanffel	—	—	6½	—	39
6	Wüfentanffel	—	—	6½	—	39
6	Paeyß	—	—	20½	—	123

Meß Clement Balduinns Drey Dieten
 Einem Diener empfangen 64 fassen.

6	Planeten groß	19	114
10	Regent. Rifen	10	100
6	Warrenpiff	20	120
6	Barbarossa	19½	117
6	Knaben Spiegel	10	60
6	Ritter Portus	19	114
10	Magolona	10½	105
6	Octavianus	17½	105
6	Lofer und Woller	29	174
6	Die 7. vnsia maffy	11	66
6	Wigolats in Rande	10	60
6	Fierabras	15	90

INA

Hut 414 5½ fass Zügelstzßß
 Da on soll man Kilian Han ab,
 Ziejen 6 R 10 B für Kimpfücke,
 Ref noch 5 K 19 B

Zalt San 16 Septemb 69.

5 K 10 B

27

Johan von Graffenburg
umspiegung von 8 Zähl systemen

3	Madelbüßer	10½	31½
7	Wainufnung	4 8	2/173
4	Illuminierbüßer	12	48
12	Fortunatus	14½	174
3	Olavies	20	60
8	Gefingst and Ernst	36	288
6	Eurio Eub	11	66
2	Eulan Spiegel	17	34
2	vousse Rette	25	50
3	Schaffler	14	42
4	Ritter Galnrij	20½	82
6	Landbüßlin Apoll	26½	159
2	Wendemann	65	130
2	Herodianus	20½	41
4	Grobianus	11½	46
6	Appolonius	8	48
2	Barbarossa	19½	39
2	Ritter Pontus	19	38
4	Harronstift	20	80
2	Rosend. Rifen	10	20
2	Rosend. Gölffreier	8½	17

Meßr Johan v. Graffenburg
anfang 26. febr.

6	Meläfina	—	—	14	—	84
6	Octavianus	—	—	17½	—	105
2	Lofer und Maller	—	—	29	—	58
3	Bären practica	—	—	6½	—	19½
12	Die 7. reißt weiß	—	—	11	—	132
5	Volgels v. Radt	—	—	10	—	50
4	Feirabrag	—	—	15	—	60
4	Paris	—	—	20½	—	82
3	Magelona	—	—	10½	—	31½
6	Tropf büßeln Dramas	—	—	11	—	66
3	Distillier büß in 4°	—	—	33	—	99
2	Elüridanus	—	—	11	—	22
2	Mausen Pfeffer	—	—	21	—	42
2	Goldfaden	—	—	19	—	38

Meßr Jan 2. April 69.

5	Popill rouners	—	—	12 ½	—	38
---	----------------	---	---	------	---	----

Meßr Jan 13 April 69.

j Ballen Maculatur & 48 3 B 3 ½

zu 12. Rißen

& 232 ½

Gold 7 R 6 B.

Summa 14 kg B 6 ½

Sehr drück.
Septemb 69.
10 k.

28.

Conrad Rüfel zu Wittenberg anpfing
 den 30. Martij fasten 69.

5	Wunderzeil Comp	80 $\frac{1}{2}$	402 $\frac{1}{2}$
10	Silaples	14	140
10	Melafina	14	140
10	Octavianus	17 $\frac{1}{2}$	175
5	Goltfaden	19	95
15	Silimpff und Erpf	36	540
10	Fortunatus	14 $\frac{1}{2}$	145
10	Lontus	19	190
10	Wendenmüß	65	650
5	Efopus	47	235
10	Albertus Magnus	12 $\frac{1}{2}$	125
15	Jandebüß Apollinar.	26 $\frac{1}{2}$	397 $\frac{1}{2}$
10	Efepandus Drogenij	12	120
5	Barbarossa	19 $\frac{1}{2}$	97 $\frac{1}{2}$
10	Parif	20 $\frac{1}{2}$	205
5	Baüß Lünffel	15	75
5	Baüß Lünffel	16 $\frac{1}{2}$	82 $\frac{1}{2}$
5	Epickel Lünffel	6 $\frac{1}{2}$	32 $\frac{1}{2}$
5	Wüßer Lünffel	6 $\frac{1}{2}$	32 $\frac{1}{2}$
10	Hoffen Lünffel	7 $\frac{1}{2}$	75
5	Efe Lünffel	6	30

Jeder 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 839. 840. 841. 842. 843. 844. 845. 846. 847. 848. 849. 850. 851. 852. 853. 854. 855. 856. 857. 858. 859. 860. 861. 862. 863. 864. 865. 866. 867. 868. 869. 870. 871. 872. 873. 874. 875. 876. 877. 878. 879. 880. 881. 882. 883. 884. 885. 886. 887. 888. 889. 890. 891. 892. 893. 894. 895. 896. 897. 898. 899. 900. 901. 902. 903. 904. 905. 906. 907. 908. 909. 910. 911. 912. 913. 914. 915. 916. 917. 918. 919. 920. 921. 922. 923. 924. 925. 926. 927. 928. 929. 930. 931. 932. 933. 934. 935. 936. 937. 938. 939. 940. 941. 942. 943. 944. 945. 946. 947. 948. 949. 950. 951. 952. 953. 954. 955. 956. 957. 958. 959. 960. 961. 962. 963. 964. 965. 966. 967. 968. 969. 970. 971. 972. 973. 974. 975. 976. 977. 978. 979. 980. 981. 982. 983. 984. 985. 986. 987. 988. 989. 990. 991. 992. 993. 994. 995. 996. 997. 998. 999. 1000.

Summa ist 12 L 2 S

Maximaler Betrag von Bräutigam
 umfäng den 30. März 69. 1890.

j	Ganderbüchse	5	ß
8	Die 7. rechte Maß	11	88
2	Öftungsfeld und Ernte	36	72
3	Planeten Klein	7	21
3	Planeten groß	19	57
j	Wandmünd		65
3	Maßfasser	21	63
10	Tropfenflin Bräutigam	11	110
3	Erntedat	11	33
2	Formular Meißner	12	ß — j R 4/ß

Yat geht j R 9 ß
 C 509

Günther ist befallt.
 2 K

Der Kaffarina geben den 23 April.

fastenmest 69.

j	Grotianus	—	—	—	—	—	11½
j	Ritter Galmesj	—	—	—	—	—	20½
j	Der 7. maife maister	—	—	—	—	—	11

oc 43



